

RIMPAR aktuell

Jahrgang 41

4.8.2021

Internet: <https://www.rimpar.de>

Ausgabe Nr. 12

Empfang für Vize-Weltcup-Sieger Tobias Meyer



Anlässlich seines Erfolges im Peruanischen Lima bereitet die Schützengilde Rimpar ihrem erfolgreichen Mitglied Tobias Meyer einen Empfang. Meyer erreichte in der Disziplin Luftpistole den zweiten Platz und sicherte sich die Teilnahme bei den Paralympics in Tokio/Japan. Auf dem Gelände hinter der Maximilian-Kolbe-Schule feierten zusammen mit einigen geladenen Gästen: (v.l.n.r.) Trainer und Ehrenmitglied Reiner Gressel, stellv. Gauschützenmeister Klaus Schöll, erster Bürgermeister der Marktgemeinde Rimpar Bernhard Weidner, Tobias Meyer, Landrat Thomas Eberth, Ehrenmitglied Anni Wagenbrenner, Moderator Lukas Kütt, zweite Bürgermeisterin Elke Weippert, Schützenkönigin Bianca Ross, dritte Bürgermeisterin Margarete May-Page, erster Schützenmeister der SG Rimpar Rudolf Baumeister, Trainer Harald Gretsch (Germania Eibelstadt).

Foto: Rebecca Michel, Text: Lukas Kütt



Wir sind auch während der Ferienzeit wie immer für Sie erreichbar.

Tel. 0 93 65/98 96, Fax 093 65/12 02

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten einen sonnigen Sommer sowie erholsame Urlaubs- und Ferientage.

Bitte bleiben Sie gesund!

Armin + Petra Michel mit Team



Sanitär-, Heizungs-, Solar- und Regenwassertechnik

Kettelerstraße 96 · 97222 Rimpar
www.zuerrlein.com



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten erholsame Ferien!



Werner Weckesser Putz - Stuck & Wärmedämmung



GmbH & Co. KG

Seit über 30 Jahren für unsere Kunden vor Ort!

Lehmgrube 5 · 97222 Rimpar
Tel. (0 93 65) 39 25 · Fax 53 01
www.maler-weckesser.de
werner_weckesser_gmbh@t-online.de



- Innen-, Außenputz
- Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz/WDVS
- Trockenbau

**Am 16.9.2021 um 19.00 Uhr
Sitzung des Marktgemeinderates**

**Ort: siehe Bürgerinfoportal auf der Homepage
der Gemeinde oder Aushang an der Amtstafel.**

Aktuelle Verkehrsmeldungen auf der Homepage

Der Markt Rimpar teilt mit: mit der Neuinbetriebnahme der Homepage unter www.rimpar.de wurde nun auch wieder ein Bereich für aktuelle Verkehrsmeldungen vorgesehen. Wenn Sie im Menü unter „Aktuelles“ auf die erste Rubrik „Aktuelle Verkehrsmeldungen“ klicken, werden Ihnen die entsprechenden Eintragungen angezeigt. Sie dienen zur Orientierung, wo innerhalb der Ortsbereiche mit Einschränkungen zu rechnen ist.

Des Weiteren gibt es noch einen Bereich zum Thema Straßenverkehr unter der Adresse „Rathaus“ – „Öffentliche Sicherheit“ – „Straßenverkehr“. Hier stellen wir Zug um Zug allgemeine Informationen hierzu ein. Das Ganze erfolgt Stück für Stück und wird aufgrund der Urlaubszeit auch noch ein wenig Zeit in Anspruch nehmen. Schauen Sie einfach immer wieder einmal rein.

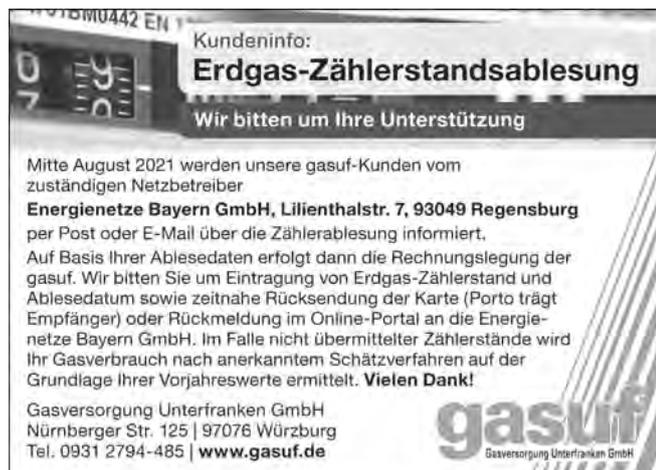
*gez. Grömling, Fachbereich Planen und Bauen,
örtliche Verkehrsbehörde*

**Niederhoferstraße im Bereich zwischen Hofstraße
und Marktstraße gesperrt**

Der Markt Rimpar teilt mit: am 22.8.2021 ist von ca. 7 – 12 Uhr der genannte Bereich wegen Abbrucharbeiten eines Gebäudes gegenüber der Apotheke für den Verkehr gesperrt. Der Abbruch erfolgt im Vorgriff auf den geplanten Bau eines neuen Einbahnringes in der Ortsmitte. Für Nachmittag ist das Aufheben der Sperrung geplant.

Die Umleitung erfolgt für diese Zeit über die Kirchenstraße – Burgstraße – Wirtschaftsweg zurück in Richtung Niederhoferstraße/Staatsstraße 2294. Frei ist der Weg durch die Ortsmitte nur für den Linienbusverkehr und Rettungskräfte im Einsatzfall. Da es sich um einen Sonntagvormittag in den bayerischen Sommerferien handelt, wird relativ wenig Verkehr erwartet.

gez. Fachbereich Planen und Bauen



Kundeninfo:
Erdgas-Zählerstandsablesung
Wir bitten um Ihre Unterstützung

Mitte August 2021 werden unsere gasuf-Kunden vom zuständigen Netzbetreiber
Energienetze Bayern GmbH, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg
per Post oder E-Mail über die Zählerablesung informiert.
Auf Basis Ihrer Ablesedaten erfolgt dann die Rechnungslegung der gasuf. Wir bitten Sie um Eintragung von Erdgas-Zählerstand und Ablesedatum sowie zeitnahe Rücksendung der Karte (Porto trägt Empfänger) oder Rückmeldung im Online-Portal an die Energienetze Bayern GmbH. Im Falle nicht übermittelter Zählerstände wird Ihr Gasverbrauch nach anerkanntem Schätzverfahren auf der Grundlage Ihrer Vorjahreswerte ermittelt. **Vielen Dank!**

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Nürnberger Str. 125 | 97076 Würzburg
Tel. 0931 2794-485 | www.gasuf.de



MARKT RIMPAR

Bürgerbusfahrer gesucht!

Der Markt Rimpar sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten, flexiblen und freundlichen Mitbürger, der bereit ist auf 450€ Basis **Bürgerbusfahrten** zu übernehmen.

Voraussetzung hierfür ist der Führerschein der Klasse B. Ein Personenbeförderungsschein wäre wünschenswert, ist aber keine Voraussetzung.

Bei Interesse oder für weitere Fragen steht Ihnen Frau Ute Väth, Markt Rimpar (Tel.: 09365/8067-203) gerne zur Verfügung.

**FERNWASSERVERSORGUNG –
einzelner Straßenzüge in Rimpar sowie
in Maidbronn (gesamter Ortsteil)**

Nitratgehalt 19,5 mg/l; Stand: 20.7.2021
Gesamthärte ca. 23,2° dH (deutsche Härte); Bereich „hart“
Stand: 03/2020
weitere Werte finden Sie unter
[www.fwm-wue.de/Wasserwerte/
Versorgungsbereich-Ost.html](http://www.fwm-wue.de/Wasserwerte/Versorgungsbereich-Ost.html)

**EIGENWASSERVERSORGUNG –
einzelner Straßenzüge in Rimpar
Hochbehälter Mühlberg:**

Nitratgehalt 43,1 mg/l; Stand 10.6.2021
Gesamthärte 27,5° dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 4,9 mmol/l; Stand 28.5.2021
Die Auflistung der einzelnen Straßenzüge in Rimpar finden Sie unter
[www.rimpar.de/rathaus/buergerservice-online/
trinkwasserwerte](http://www.rimpar.de/rathaus/buergerservice-online/trinkwasserwerte)

**EIGENWASSERVERSORGUNG –
in Gramschatz (gesamter Ortsteil)**

Brunnen 2 und 3:
Nitratgehalt < 1,00 mg/l
Gesamthärte 21,6° dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 3,9 mmol/l; Stand 28.05.2021

Allgemeines zum Härtebereich:

III (hart) entspricht einer Gesamthärte von mehr als 14°dH (deutsche Härte) und damit mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter).

**Informationsangebot zur Existenzgründung,
Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge**

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten.

Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos.
Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 9. September 2021 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931/8003-5112.



Nach dem Gedenken auf dem Friedhof traf man sich zu einem kurzen Festakt im Schloss Grumbach. Auf dem Foto: Landrat Thomas Eberth, unser amtierender Bürgermeister Bernhard Weidner und die beiden ehemaligen Bürgermeister Burkhard Losert und Anton Kütt.

Foto: Angelika Cronauer

75 Jahre CSU im Landkreis Würzburg: Politik braucht Mut und Engagement

Corona-bedingt konnte der CSU-Kreisverband Würzburg-Land sein 75-jähriges Jubiläum am 20. Juni nicht wie geplant feiern, dennoch war sich Kreisvorsitzender Thomas Eberth mit seiner Vorstandschaft einig, dass Gedenken, Erinnerung und ein kleiner Festakt sein müssen.

Daher trafen sich Funktions- und Mandatsträger auf dem Friedhof in Rimpar und stellten am Grab des Gründungsvorsitzenden Engelbert Kraus, dem ersten Landtagsabgeordneten der CSU Würzburg-Land im Bayerischen Landtag, eine Schale nieder und erinnerten an viele mutige Männer und Frauen, die nach dem Krieg politische Verantwortung übernommen haben.

Namen wie Christian Will, Wolfgang Bötsch und Elisabeth Schäfer wurden genannt, auch die Namen vieler Gründungsmitglieder durften dabei nicht fehlen.

„Sie alle sind mitverantwortlich, dass wir heute in Frieden, Freiheit und Wohlstand leben dürfen, denn sie haben unsere Heimat geprägt. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren“, so CSU-Kreisvorsitzender und Landrat Thomas Eberth.

„Wir leben seit mehr als einem dreiviertel Jahrhundert in einem freiheitlich-demokratischen System und dafür tragen auch die Parteien die Verantwortung“, so der Bundestagsabgeordnete Paul Lehrieder.

Nach dem Gedenken auf dem Friedhof traf man sich noch zu einem kurzen Festakt im Schloss Grumbach. In seiner dortigen Rede wünschte sich der Landtagsabgeordnete Manfred Ländner, dass auch in den nächsten 75 Jahren engagierte und kompetente Frauen und Männer in der CSU mitwirken.

Dass die CSU ihren 75. Geburtstag an diesem Sonntag wegen der Corona-Krise nicht groß feiern kann, ist für alle sehr schade: „Eine Feier wäre mehr als angebracht, aber es geht momentan einfach nicht.“

„Die 75 Jahre CSU sind gelebtes Ehrenamt, Politik am Gemeinwohl der Menschen orientiert, Mut und Verantwortung der Mitglieder. Aber auch in schwierigen Zeiten die Liebe zur Heimat auf allen Ebenen“, betonte Eberth.

Mit vielen kleinen Anekdoten und Geschichten, sowie mit dem Versprechen – sobald es die Pandemie wieder zulässt – das Jubiläum mit den Mitglieder und Freunden „nachzufeiern“, endete ein würdiger Nachmittag.

gez. Peter Kreutner



Am 19. Juli 2021 verstarb im Alter von 89 Jahren

Pater Wolfgang (Ottmar) Zürrlein CMM

Der gebürtige Rimparer kam 1952 zu den Missionaren von Mariannahill. Nach dem ersten Ordensgelübde 1953 studierte der Professe in Würzburg Theologie und Philosophie. 1958 empfing er vom damaligen Bischof Dr. Josef Stangl die Priesterweihe. Von Würzburg aus führte sein Weg als Präfekt ins Aloysianum in Lohr.

Pater Wolfgang Zürrlein hat sich ganz der Erziehung der Jugend verschrieben. So wirkte er von 1965 bis 1970 als Religionslehrer an Gymnasium und Realschule und als Erzieher im Internat. 1974 absolvierte er die pädagogische Ausbildung als Heimleiter in Porz bei Köln, wo er auch als solcher tätig war. Von 1983 bis 1989 war er Novizenmeister in Reimlingen und dort für die Ausbildung der jungen Mariannahiller verantwortlich. 1990 ging er als Generalrat nach Rom, von wo aus er im Jahr 2002 ins Piusseminar nach Würzburg zurückkehrte. Bis 2016 war er im Seligsprechungsprozess als Postulator und Vizepostulator tätig.

Bis zu seinem Tod half er rund um Würzburg bei der Seelsorge aus. Gerne hat er bei seinen Besuchen in seiner Heimatgemeinde Rimpar seelsorgerische Aufgaben, Krankenbesuche und Gratulationen für seine Heimatpfarre übernommen.

Pater Wolfgang zeichnete sich besonders durch sein Einfühlungsvermögen und seine Empathie aus. Seine sensible Art im Umgang mit Menschen, seine Einsatzbereitschaft und sein Fleiß wurden allseits geschätzt.

Wir trauern um einen aufrechten und hilfsbereiten Menschen und Seelsorger, dem wir stets ein ehrendes Gedenken bewahren werden.

Marktgemeinde Rimpar, Bernhard Weidner, 1. Bürgermeister

Rimpar, im Juli 2021

Oppauer-Gedenken



Danksagung der Hinterbliebenen der Opfer des Explosionsunglücks in Oppau (Würzburger Generalanzeiger, 8. Oktober 1921).



Spendenaufruf im Würzburger Generalanzeiger, 8. Oktober 1921.

100-jähriges Gedenken an die Toten und Verletzten des Explosionsunglückes im Oppauer Stickstoffwerk

„Furchtbare Explosion in Oppau. Das neue Werk der Badischen Anilinfabrik vernichtet. Schätzungsweise 300–400 Tote“. So titelte der Würzburger General Anzeiger in seiner Ausgabe vom 22. September 1921 über das schreckliche Explosionsunglück in Oppau, bei dem auch Rimplarer Maurer ums Leben kamen.

Die Explosionen in Oppau stürzten auch einige Rimplarer Familien ins Unglück. Zehn der Männer, die als Bauarbeiter beim Bau der Fabrik zur Herstellung von Stickstoffdüngemittel der Badischen Anilin- und Soda-Werke beschäftigt waren, kamen ums Leben.

Über die Katastrophe, die am 21. September 1921 um 7.32 Uhr mit einem heftigen, lauten Knall die Menschen in Oppau bei Ludwigshafen zusammenfahren ließ, berichten Augenzeugen von einer ungeheuren Stichflamme, auf die unter ohrenbetäubendem Lärm eine Explosion folgte. Kurz darauf kam es zu zwei weiteren Explosionen. Die Arbeiter,

die gerade in die Fabrik eingefahren waren, wurden schwer verwundet. Blutüberströmt stürzten sie aus den Oppauer Werken, manche mit leichten Glas- und Steinsplittverletzungen, andere hatten Arme, Beine und Augen eingebüßt. Häuser wurden abgedeckt oder stürzten ganz ein. Oppau selbst war vollständig zerstört. Lange hielten sich dichte Gaswolken über der Anilin-Fabrik in Ludwigshafen.

Es müssen schreckliche Bilder für die Helfer gewesen sein, zumal auch viele Kinder unter den Opfern waren, die sich während des Unglückes noch in ihren Betten oder auf dem Weg zur Schule befanden. Viele von ihnen wurden zu Vollwaisen. Am Abend des 28. September kamen 23 Kinder aus Oppau am Würzburger Bahnhof an, um im Kinderheim „Marienruhe“ untergebracht zu werden. Die 13 Buben und 10 Mädchen „waren furchtbar schlecht, zum Teil mit keiner Unterkleidung versehen. Jedes Kind bekam 1 Paar Strümpfe, ein warmes Hemd und Unterhosen.“

Um die Not der Hinterbliebenen und der Opfer des Unglücks zu lindern, rief der damalige Würzburger Bürgermeister Hans Löffler und der Würzburger Hilfsausschuss für die Opfer von Oppau im Würzburger Generalanzeiger zu Spenden auf.

Die Ursache des Unglücks war schnell geklärt. „Es ist nunmehr einwandfrei festgestellt, daß die Oppauer Explosion in einem Silo entstanden ist, in welchem 4000 Tonnen Ammonsulfat-Salpeter lagerten. Bevor zur Herstellung und Einlagerung dieses Produktes geschritten wurde, war dasselbe sowohl in der Anilinfabrik als auch anderwärts eingehend untersucht und keinerlei explosive Eigenschaft festgestellt worden, so daß man eine Explosionsgefahr für vollkommen ausgeschlossen hielt.“ Ein Trugschluss.

Letztendlich verloren bei dem furchtbaren Ereignis über 400 Menschen ihr Leben, fast 2000 Menschen wurden verletzt, über 100 blieben vermisst. Die Schäden waren verheerend: im Umkreis von einem halben Kilometer um die Unglücksstelle waren Gebäude zerstört, Dächer abgedeckt, Fenster herausgerissen. Statistische Angaben des Reichstagsausschusses für das Oppauer Unglück berichten Anfang Oktober 1921 u.a., dass in Oppau 192 Häuser völlig zerstört wurden, 800 Neubauten notwendig seien. Die Wucht der Explosion zeigt sich auch am Ausmaß des Explosionstrichters, der ungläubliche 96 m breit, 15m lang und 18,5 Meter tief war. Die Explosion war so stark, „daß Transmillionen von vielen Zentnern Gewicht von Ludwigshafen aus nach Mannheim geschleudert wurden. Das Arbeiterdorf Oppau ist vernichtet. Zu einzelnen Straßen Ludwigshafen liegen die Glasscherben fußhoch. Auch in Mannheim haben die großen Fabrikanlagen gelitten, zahlreiche Fensterscheiben sind gesprungen. Auch hier gibt es Tote und Verwundete. Selbst in dem über 200 ktm. vom Unglücksplatz entfernt gelegenen Heidelberg sind durch die Explosion zahlreiche Fensterscheiben zertrümmert worden.“, schreibt der Würzburger Generalanzeiger.

Ein Augenzeuge spricht von herzerreißenden Szenen, die sich bei der Bergung der Leichen abspielten. Viele hundert Frauen und Kinder waren an die Unglücksstelle gekommen um nach ihren Familienmitgliedern zu suchen.

Bange und düstere Stunden verbrachte auch die Rimplarer Dorfgemeinschaft in Ungewissheit: Hat der Vater, der Sohn, der Ehemann, der Bruder überlebt? Ein paar Tage später die traurige Gewissheit: nach Mitternacht kamen sieben schwarze Särgе mit weißem Kreuz auf Lastautos in Rimplar an.

Beim Unglück umgekommen sind Georg Fischer, 29 Jahre, Franz Fuchs, 41 Jahre, Balthasar Grümpel, 50 Jahre, Johann Keidel, 33 Jahre, Nikolaus Rind, 43 Jahre, Josef Stauder, 47 Jahre und Philipp Winterheld, 20 Jahre.

Eine Danksagung der „tieftrauernden hinterbliebenen Familien“ für das entgegengebrachte Beileid aus dem

Würzburger Generalanzeiger vom 8. Oktober 1921 zeigt den Schmerz der Angehörigen.

Drei Bauarbeiter kehrten gar nicht nach Rimpf zurück. Sie wurden nach der verheerenden Explosion nicht gefunden und konnten so nicht in ihrer Heimat beerdigt werden. Zu diesen vermissten Rimpfaren gehören Johann Schneider, 27 Jahre, Wilhelm Stauder, 19 Jahre und Valentin Will, 31 Jahre.

„Die Wände des unteren Saales im Rathaus waren mit Trauertüchern ausgeschlagen. Lorbeerbäume waren aufgestellt und dazwischen wurden die Särge geschoben. Am darauffolgenden Sonntag war die große Beerdigung, Feuerwehrleute trugen die Särge unter Gebet und Trauermusik zum Massengrab“, so beschreibt Josef Heeger, der in dieser Zeit Pfarrer und Seelsorger war, das Szenario in seiner Festschrift von 1953 „Berufung eines Dorfes“. Bei der Beerdigung widmete er den Opfern ihres Berufes einen innigen Nachruf.“

Zum 100. Jahrestag des Explosionsunglücks in Oppau lädt Bürgermeister Bernhard Weidner, am 21.9.2021, um 7.32 Uhr, am „Oppauer Denkmal“ auf dem Rimpfaren Friedhof, zu einer kleinen Gedenkfeier ein. Die Bevölkerung ist im Rahmen der dann geltenden Hygienevorschriften, recht herzlich eingeladen.

Das „Oppauer Denkmal“ wurde im Jahr 1926 im Rimpfaren Friedhof zum Gedenken an die Opfer des Unglücks“ errichtet. Geschaffen wurde es vom Künstler Valentin Kraus. Er lebte als Professor in München und später bei den Benediktinern in Münsterschwarzach. Das Mahnmal zeigt einen Arbeiter, welcher die Hände über die Namen der Toten faltet und trägt die Inschrift „Wachet und betet, denn ihr wisset weder den Tag noch die Stunde, wann der Herr kommt“.

Text und Fotos: Nadja Kess



Das Oppauer Denkmal auf dem Rimpfaren Friedhof, das 1926 zum Gedenken an die Opfer des Explosionsunglückes errichtet wurde.

Dankeschön für die Pflege des „Oppauer Kreuzes“ in der Austraße

„Früher zogen die Landwirte immer ihren Hut, wenn sie mit ihrem Traktor am „Oppauer Kreuz“ vorbei auf's Feld gefahren sind“, schwelgt Adelheid Gerber (*links*) in Erinnerungen. Seit vielen Jahren kümmert sie sich gemeinsam mit Erna Blemel (*Mitte*) um das Wegekreuz an der Ecke Austraße/Burggrumbacher Straße. Für ihren Einsatz und die vielen Stunden, die die beiden Frauen damit verbracht haben das Denkmal zu pflegen, dankte Bürgermeister Bernhard Weidner (*rechts*) nun den beiden und überreichte ihnen eine kleine Aufmerksamkeit. Seinen Namen als „Oppauer Kreuz“ trägt der Bildstock nach der Chronik von Schulrat Arnold, weil er „am Tage geweiht wurde, als man sieben Rimpfaren Maurer begrub, die in Oppau (bei Ludwigshafen) verunglückten.“ Nachdem das Kreuz in die Jahre gekommen und nicht mehr so ansehnlich war, begann Gerber Anfang der 90er Jahre damit Spenden zur Restaurierung des Kreuzes zu sammeln. Nach der Restaurierung wurde es dann 1995 von Diakon Otmar Götz und Pfarrer Hugo Göbel gesegnet. Seitdem sorgen Gerber und Blemel gemeinsam für den Blumenschmuck, schneiden die Büsche und sorgen dafür, dass das Denkmal und sein Umfeld schön anzusehen sind. Wie die beiden berichten, werden sie dies auch so lange es geht tun, bis es einer von ihnen nicht mehr möglich ist. Was sie zusammen begonnen haben, möchten sie auch zusammen beenden.

Foto und Text: Nadja Kess



... Sommer, Sonne, Urlaub ...

Wir bieten das Wellness-Programm für Ihr Auto zu günstigen Pauschalpreisen.

Sie sind urlaubsreif ..
...Ihr Auto auch!

z.B. Sommerreifen

145/70 R 13T	bereits ab	32,70
155/70 R 13T	bereits ab	31,90
175/65 R 14H	bereits ab	36,90
195/50 R 15H	bereits ab	38,50
185/65 R 15H	bereits ab	43,90
205/45 R 16V	bereits ab	54,-

Preise freibleibend solange Vorrat reicht!
alle anderen Größen ähnlich günstig.

z.B. Reifen-Versicherung

gegen Diebstahl, Vandalismus, Gewalteinwirkung

z.B. 24 Stunden Notrufnummer

Sollte trotz aller Vorsorge doch einmal etwas passieren.

z.B. Klimaanlage-Check

Wir prüfen die Funktion der Klimaanlage sowie der Komponenten mit Testgeräten und Sichtprüfungen.

nur **19,90***

z.B. Klimaanlage-Wartung

Komplette Wartung incl. Dichtheitskontrolle, Absaugen des Kältemittels und Neubefüllen der Anlage mit Kältemittel.

nur **59,-***

z.B. unser Urlaubs-Check

Umfangreicher Check aller für die Verkehrs- und Betriebssicherheit relevanten Bauteile

nur **13,90***

z.B. Aluräder in großer Auswahl

bereits ab **49,-**

z.B. Mobilitätsgarantie

für alle Fabrikate Sicherheit bei allen Fahrten

* zzgl. Material



Autohaus J.Emmerling

Inh. Peter Schneider

Austr. 32-34 97222 Rimpar

Tel.: 09365 /8228-0

Alle Angebote auch im Internet: www.emmerling-rimpar.de

... BESTER SERVICE SEIT ÜBER 60 JAHREN ...



Die Markenwerkstatt für alle Fabrikate



Helmut Streng
GmbH & Co. KG

Agrarhandel
Brennstoffe
Spedition

Niederhoferstraße 38 · 97222 Rimpar
Tel. 0 93 65/98 84 · Fax 0 93 65/33 89
www.spedition-streng.de
E-Mail: rimpar@spedition-streng.de



Ihr Heizöllieferant vor Ort...



**Große Auswahl
an Grill-
spezialitäten!**

97222 Rimpar
Niederhoferstraße 14
Telefon 093 65/97 13
Fax 093 65/89 07 54

Liebe Kunden – wir machen Urlaub

von Montag, den 16. 8. 2021
bis Dienstag, den 31. 8. 2021.

Ab Mittwoch, den 1. 9. 2021
sind wir wie gewohnt
wieder für Sie da!

*Gerne vakuumieren wir
Ihre Fleisch- und Wurstwaren
für die Urlaubszeit!*

Unsere Wochenangebote

finden Sie bei uns im Schaufenster
und online unter

www.metzgerei-erk.franken-regio.de



Ab in die Ferien...

Für die Urlaubszeit
empfehlen wir Ihnen
unsere luftgetrockneten
Hausmacher Spezialitäten
und unsere große Auswahl an
Dosenwurst aus eigener Herstellung.

**Schöne Ferien wünscht
Ihre Metzgerei Erk
und Team**

www.metzgerei-erk.franken-regio.de

ZEIT ZUM GRILLEN!



Am besten mit unseren **Grills & Zubehör**.
Wir haben alles für Ihr **perfektes Grill- Erlebnis!**

feuerhauskalina 
Kaminöfen · Schornsteine · Grills

Maidbronner Straße 3 • 97222 Rimpar
Telefon 09365 / 888 42 18
www.feuerhaus-kalina.de

Öffnungszeiten:
Di - Fr 12 - 18.30 • Uhr Sa 10 - 14 Uhr



Auch wenn die Ferien jetzt erst angefangen haben.
Ist Ihr Computer bereit für das neue Schuljahr?
Wir machen Laptops und Computer fit für das neue
Schuljahr. Ganz egal, ob es dabei um eine
Neugeräteeinrichtung, eine Aufrüstung, eine
Neuanschaffung oder eine Beratung geht – sprechen
Sie uns an. Wir helfen Ihnen gern weiter.

**Neu: Lieferung Ihrer Bestellung
direkt zu Ihnen!**

EDV- und Technik-Service Oliver Voll
Kirchenstraße 3, 97222 Rimpar, Tel. 09365/889679
E-Mail: info@oliver-voll.com; www.oliver-voll.de



Landrat Thomas Eberth begrüßt gemeinsam mit Bürgermeister Bernhard Weidner und dem APG-Team die Schüler:innen.

Busfahren will gelernt sein

200 Schüler:innen profitieren von den Verkehrssicherheitstagen der APG

Auch in diesem Jahr veranstaltet die APG Verkehrssicherheitstage in ausgewählten Grundschulen im Landkreis Würzburg. Offizieller Auftakt war am 7. Juli 2021 an der Grundschule in Rimpar. Gemeinsam mit Landrat Thomas Eberth, Bürgermeister Bernhard Weidner und stv. APG-Betriebsleiterin Dr. Sibylle Holste starteten die 4.-Klässler in den Verkehrssicherheitstag.

Mit einem Schulwechsel an eine weiterführende Schule müssen fast alle Schüler:innen die öffentlichen Verkehrsmittel regelmäßig nutzen. Ziel der APG-Verkehrssicherheitstage ist es, mit den Kindern bereits vor dem Umstieg auf den ÖPNV das sichere und richtige Verhalten im regulären Linienbetrieb zu besprechen und einzuüben. „Wir wollen, dass ihr alle gesund und unversehr zur Schule kommt.“, so Landrat Thomas Eberth in seiner Begrüßung. „Deshalb ist es toll, dass ihr schon heute das Busfahren üben könnt.“ Auch Dr. Sibylle Holste, stv. APG-Betriebsleiterin, betonte vor den Schüler:innen wie wichtig die Unfallvorbeugung sei. „Durch die Vielzahl an Verkehrsteilnehmern kann gerade für jüngere Kinder der Schulweg sehr gefährlich werden“, so Holste. „Umso wichtiger ist es, dass ihr schon vorher Gefahrensituationen besser kennenlernt und wisst, wie ihr euch an der Haltestelle und im Bus zu verhalten habt.“, ergänzte Bernhard Weidner, 1. Bürgermeister von Rimpar.

Nach der Begrüßung erfolgte der Startschuss für den Rimparer Verkehrssicherheitstag. Anhand realitätsnaher Übungen wurden mit den Kindern Gefahrenstellen an der Haltestelle und im Bus erarbeitet und die Folgen von falschem Verhalten diskutiert. Besonders eindrucksvoll war für die Schüler:innen sicherlich die Bremsprobe, die veranschaulichte, was passieren kann, wenn man sich im Bus nicht richtig festhält.



Text und Foto: KU

Blumenschmuck zerstört in der Ringstraße

In der Nacht vom 13. auf den 14. Juli wurden in der Ringstraße Blumen aus den gemeindlichen Blumentrögen gerissen.

Wir alle erfreuen uns Jahr für Jahr an diesen Blumen.

Seit Jahren kümmert sich hier eine Anwohnerin um die Bepflanzung der Blumentröge, sie kauft die entsprechenden Blumen und pflegt sie. In unserer Gemeinde gibt es viele BürgerInnen, die sich engagieren und mithelfen, unser Ortsbild zu verschönern, aber immer wieder wird von Einzelnen das Eigentum und diese Arbeit respektlos behandelt.

Es ist unbegreiflich und macht traurig und wütend, dass Menschen so etwas tun.

Das Eigentum und die Arbeit unserer MitbürgerInnen haben unseren großen Respekt und ein herzliches Dankeschön verdient!

Die Zerstörung der Bepflanzung ist eine Straftat und kann angezeigt werden.

Text + Foto: Margarete May-Page



WIR SIND FÜR SIE DA !!
 •Dienstleistung•Garten•Service•Handwerk

Die ideale Bautiefe: **1000 m² große Erlebniswelt!**
 Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität

Wir fertigen für Sie:
 Fenster
 Haustüren
 Sicht- und Sonnenschutz
 Wintergärten
 Terrassendächer
 Insektenschutz
 und vieles mehr

ZIEGLER



Wer uns findet, findet uns gut

Sandheimer-Au-Str. 2 • 97450 Arnstein • Tel. 09363 90610 • www.fensterbauziegler.de

Profi gesucht?
www.regioport-aktuell.de

Wir modernisieren
Ihre Haustür
 in nur einem Tag!

30 Jahre Erfahrung



✓ Wieder repräsentativ und sicher!

PORTAS
 Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
 97277 Neubrunn
 Malnzer Straße 8

www.siegma.portas.de

Die Altpapier- & Entsorgungs-Profis

Karl Fischer & Söhne
 GmbH & Co. KG

Würo
 Papierverwertung
 GmbH & Co. KG

Abfall-Hotline
 0931-6 10 05-0

www.fischer-entsorgung.de

Würzburg-Heidingsfeld
 Winterhäuser Str. 108

Für beste Klimabedingungen!

**KÜHLE UND FRISCHE LUFT
 IN IHREM AUTO!**

✓ **Klima-WARTUNG**

Funktions- und Leistungstest.
 Absaugen, Recyceln des Kältemittels.
 Befüllen nach Herstellervorgaben.
 Reinigen ggf. Erneuern des Pollenfilters.



✓ **Klima-DESINFEKTION**

FrISChe Luft, statt Keime und Bakterien!
 Ozon-Desinfektion des kompletten
 Lüftungsystems bzw. des Verdampfers.
 Reinigen ggf. Erneuern des Pollenfilters.



ALLE MARKEN.

JEDES ALTER.

**BEI UNS IST IHR FAHRZEUG
 IN DEN BESTEN HÄNDEN !**

**20% Rabatt für
 KLIMAWARTUNG
 in Verbindung
 mit Kundendienst**

M Autohaus Mannert

Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar ☎ 09365-1000

Bestattungs- und Überführungs- Institut
FRIEDE
 Häring e.K. Bestattermeister
 ... für Sie in Rimpar und Maidbronn
 seit 1952
 Semmelstr. 69 • 97070 Würzburg • Tel. 0931 355 82-0
 Fax 355 82-22 • www.friede-wuerzburg.de • info@friede-wuerzburg.de

Jubiläumswochen

seit 25 Jahren im Haus

Uhren & Schmuck

Im real.- Lengfeld Industriestraße 7

**Rabatte ab 25 %
 auf Uhren und Schmuck**

- Batteriewechsel
- Reparaturen aller Uhren
- Uhrenarmbänder
- Schmuckreparaturen
- Perlenketten knoten
- Gravuren aller Art
- Altgoldannahme



Inh. Karl Groppe | Uhrmachermeister | 97076 Würzburg | Tel. 0931/274448

BayWa

BayWa Baustoffe
 Immer ein gutes Baugesühl



Moderne Gartenlösungen

- ✓ Terrassenbeläge, Pflaster-/Natursteine
- ✓ Sicht- und Sonnenschutz
- ✓ Zäune, Gartenmauern, Gabionen
- ✓ Rasen und Sämereien
- ✓ Bewässerungstechnik, Regenwassernutzung

Mit großer Ausstellung

Unser Service

- ✓ Fachberatung
- ✓ Tipps aus erster Hand
- ✓ Bedarfsermittlung
- ✓ Handwerkervermittlung

Neue Betontankstelle

- ✓ Ideal für Kleinmengen
- ✓ Sauber und zeitsparend
- ✓ Mit Verzögerer für Transport

BayWa AG
 Baustoffe

Nürnberger Straße 133
 97076 Würzburg
 Tel. 0931 2789-431/432

baywa-baustoffe.de

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Wohn-/Geschäftshäuser, Mehrfamilienhaus-Grundstücke und Gewerbe.



WIR SUCHEN HÄUSER
(gerne auch renovierungsbedürftige)

- für Vorgemerkte Kunden
- Seriöse Wertermittlung garantiert!

Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin:
0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rütensdorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Redaktioneller Inhalt
und Verteilung:

Markt Rimpar
Telefon 093 65/80 67-0
<https://www.rimpar.de>

Herstellung und Anzeigenteil:
Typo-Studio Albert · Rimpar
Telefon 093 65/21 22
Fax 093 65/42 41
E-mail: info@typo-studio-albert.de

Der Markt Rimpar haftet
nicht für die rechtswidrige
Verwendung urheberrechtlich
geschützter Anzeigenehalte!

Nr. 13: Erscheinungstermin: 22. 9. 2021
Redaktionsschluss: 8. 9. 2021
Anzeigenschluss: 14. 9. 2021



Jetzt günstig einsteigen:

Der Space Star BASIS 1.2 statt 10.990 EUR!

7.990² EUR



Der praktische City-Flitzer.

5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star BASIS 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 104. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7-4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 108-104. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTPTest zyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg ab Importlager, zzgl. Überführungskosten. 2 | Hauspreis Space Star BASIS 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang, solange Vorrat reicht.



Johann-Schöner-Str. 65, 97753 Karlstadt
Tel.: 09353/8000, www.autohaus-michaela-kuehl.de

Peter Kuhn Garten- und Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

GaLaBau
KUHN
GÜNTERSLEBEN



Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de

Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de

neuhoff
NATURSTEINWERK

Individuelle Grabmale
und Nachbeschriftungen,
Renovierungen, Abdeckungen
und Einfassungen

Besuchen sie unsere Ausstellung!

Raiffeisenstrasse 3 | Mo.-Fr. 8-18 Uhr,
97523 Schwanfeld | Sa. 9-12 Uhr
Fon 09384 97100 | So. Freigelände
geöffnet!

www.neuhoff.de



Natursteine auch für Treppen, Böden, Bäder, Küchen uvm.



Hans Winzmaier vom Freundeskreis Schloss Grumbach übergibt im Beisein des 1. Vorsitzenden des Freundeskreises Schloss Grumbach Edwin Hamberger sein neues Buch an Bürgermeister Bernhard Weidner.

Hans Winzmaier stellt sein neues Buch „Spuren vergangener Jahrtausende“ vor

„Spuren vergangener Jahrtausende“ ist der Titel des Buches, das Hans Winzmaier für den Freundeskreis Schloss Grumbach geschrieben hat. Ein Exemplar übergab er nun im Beisein des 1. Vorsitzenden des Freundeskreises Schloss Grumbach Edwin Hamberger an Rimpars Bürgermeister Bernhard Weidner, der es begeistert entgegennahm und dem Freundeskreis dabei für das Engagement für die Museen dankte.

In dem 127 Seiten zählenden Buch finden sich über 300 Abbildungen und Zeichnungen von Steinbeilen und durchbohrten Äxten, Feuersteinpfeilspitzen und Keramikgegenständen bis zu keltischen Eisenwerkzeugen und Schmuck aus Bronze oder Glas. Dabei werden alle durch Funde belegte vorgeschichtliche Epochen für den Bereich der Marktgemeinde Rimpar mit ihren Ortsteilen und dem Gramschatzer Wald besprochen: von der Steinzeit über die Bronzezeit, die Urnenfelderzeit bis zur Eisenzeit, dem Zeitalter der Kelten. Das Buch umfasst damit nahezu alle für Unterfranken relevanten Zeitabschnitte der Vorgeschichte. Am ausführlichsten ist dabei die mehr als 7000 Jahre zurückliegende frühe Jungsteinzeit behandelt, die Zeit der Linearbandkeramik, da aus diesem Kulturabschnitt für alle Gemeindeteile die meisten Funde vorliegen.

Durch die zahlreichen Abbildungen wird es künftig manchem Leser möglich sein, zufällig gemachte, vorgeschichtliche Funde wie etwa Steinwerkzeuge oder Tonscherben zu erkennen und zeitlich einzuordnen.

Unterstützung erhielt Hans Winzmaier durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (Außenstellen Schloss Seehof/Memmelsdorf und Nürnberg), wie auch durch das Museum für Franken – Staatliches Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Würzburg. Ebenso erteilten weitere Landesämter für Denkmalpflege und namhafte Museen die Erlaubnis, Bilder und Zeichnungen zu veröffentlichen.

Das Buch ist erhältlich bei Hans Winzmaier (Tel. 09365/3802 bzw. hanswinzmaier@freenet.de) und dem Freundeskreis Schloss Grumbach (E. Hamberger, Tel. 09365/9245).

Text und Foto: Nadja Kess



Weltladen Rimpar – ein Ort für gute Gespräche

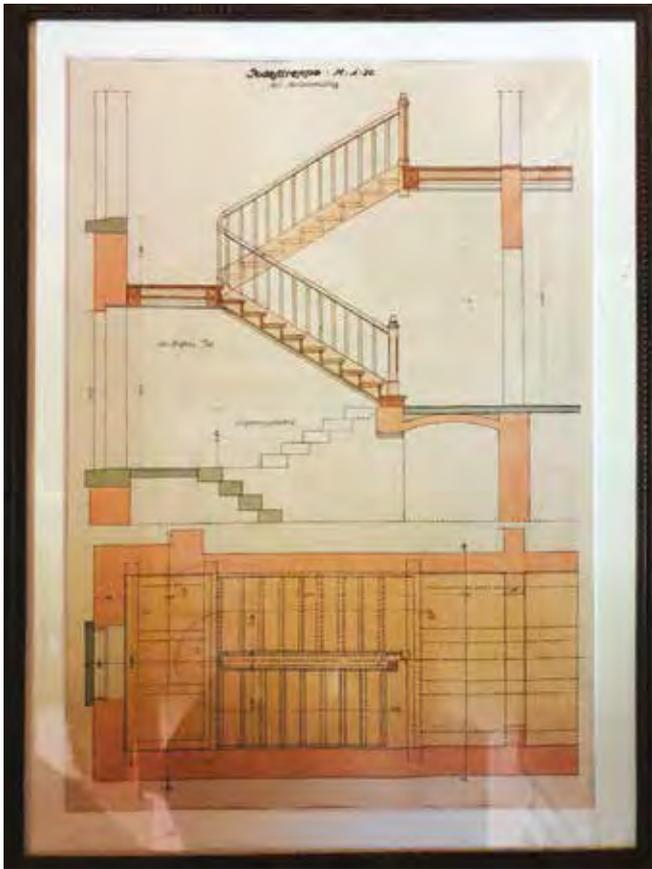
Die beiden Vorstände Heike Schuster und Xaver Schorno beim „Probesitzen“ des Sofas im neuen Weltladen in der Niederhofer Straße in Rimpar bzw. beim Betrachten einer ersten Auswahl an Produkten.

Ganz bewusst haben wir im Weltladen ein Sofa aufgestellt – der Laden soll ein Platz zum Verweilen bei einer leckeren Tasse Fair-Trade-Kaffee und ein Ort für gute Gespräche in der Dorfmitte werden!

Im Moment läuft noch viel im Hintergrund – die Anmeldung beim Registergericht als „e.V.“ ist gelungen, aktuell warten wir auf die Zusicherung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt, dann kann es endlich flott gehen... Spendenkonto, Bestellung der ersten Produkte, Eröffnungsfeier etc. Wir haben die Vorarbeiten alle gemacht und stehen in den Startlöchern!

Text und Foto: Dr. Alexander Thumbs





Plan zum Bau einer Podesttreppe für ein Haus

Geschichten aus den Rimplar Schlossmuseen – das Maurermuseum –

Werkzeuge zur Erstellung eines Hausplanes Anfang des 20. Jahrhunderts

Für die Planung eines Hauses brauchte man früher mehr Zeit als heutzutage, viel mehr Zeit. Es gab keine Computer, keine entsprechenden Programme, alles wurde noch per Hand gemacht. Die Werkzeuge zur Erstellung eines Planes waren vielfältig.

Auf ein Reißbrett wurde Pergament bzw. ein entsprechendes Zeichenpapier mit Reißnägeln befestigt. Auf das Papier wurden sogenannte Vorzeichnungen mit Bleistift aufgebracht. Damit die Linien gerade wurden und die richtigen Winkel hatten, benutzte man eine Zeichenschiene mit einem Winkel. Hatte man die Vorzeichnungen beendet und waren alle mit dem Entwurf zufrieden, kamen die Reißwerkzeuge zum Einsatz. Neben den Zirkeln für Kreise, gab es auch Ziehfedern für die Striche, je nach Wunsch Ziehfedern für feine oder stärkere Striche. Die Handhabung dieser Zirkel

und Federn gestaltete sich schwierig und erforderte viel Geduld und Geschick. Um die dafür nötige Tusche in die Werkzeuge zu bekommen, musste ein Teil des Vorderteils zurückgeschoben und etwas Tusche eingetropfelt werden. Schnell war die aufgenommene Tusche wieder aufgebraucht und man musste erneut auffüllen. Beim Zeichnen mit diesen Werkzeugen war eine ruhige Hand und viel Erfahrung sicherlich von Vorteil. Denn, ging etwas von der Tusche daneben, musste man es ganz vorsichtig mit einer Rasierklinge wieder abkratzen. Nicht selten war das Ergebnis ein Loch im Papier und die Arbeit begann von vorne. Hatte man den „Tuschfehler“ erfolgreich abgekratzt, war das Papier an dieser Stelle aufgeraut und man musste es wieder glätten, damit die Tusche dann nicht verlief. Eine Kopie konnte nur durch das Abzeichnen des Originals erstellt werden. Dazu wurde das Papier so befestigt, dass durch seitliche Beleuchtung ein Abzeichnen auf ein darüberliegendes Papier möglich war. Schließlich wurde der Plan auf festes Papier übertragen und z.T. eingefärbt.

Nach Aufkommen der Lichtpausmaschinen wurde die Zeichnung mit Tusche auf Transparentpapier gezeichnet. Mit entsprechendem Entwicklerpapier konnte dann die Zeichnung vervielfältigt werden.

Für die Beschriftung der Pläne benutzte man sogenannte Redisfedern.

Auch Taschenrechner gab es noch keine. Entweder rechnete man im Kopf aus oder benutzte einen Rechenschieber. Doch auch die Verwendung dieser Schieber war nicht einfach. Ebenso wie die Nutzung der damaligen Rechenmaschinen, die sich allerdings auch nicht jeder leisten konnte. Kein Vergleich zu den heutigen Rechnern.

Für den Straßen- und Maschinenbau gab es Kurvenlineale.

Im Maurermuseum finden sich noch zahlreiche weitere interessante Ausstellungsstücke wie eine Patentsetzwaage aus dem Jahr 1871, verschiedene Lote aus dem 19. Jahrhundert und dem Anfang des 20. Jahrhunderts, Messingzollstöcke, Taschenwasserwaagen, Messing-Metermaße, ein kombinierter Zoll- und Metermaßstab, ein Nivelliergerät und vieles mehr.

Ansprechpartner für Museums-Führungen ist der Vorsitzende des Freundeskreises Schloss Grumbach e.V., Edwin Hamberger, Tel. 09365/9245.

Mehr Infos, auch zu den Öffnungszeiten der Museen, gibt es unter www.schloss-grumbach.de

Text und Fotos: Nadja Kess



Reißzeug: Zirkel und Federn zum Zeichnen eines Planes (19. Jahrhundert)



Reißbrett mit Winkeln



Rechenschieber aus den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts



Logistikdienstleister Arnold Schwerlast aus Rimpar dirigiert riesige Teile nach Irland

Der Projektspediteur Arnold Schwerlast GmbH & Co. KG aus dem Landkreis Würzburg organisierte erneut einen außergewöhnlichen Großraum-Schwertransport. Ziel war diesmal die grüne Insel.

In einem Verband von rund 28 Fahrzeugen starteten drei Spezial-Lkw in Richtung irisches Grün. Auf Ihrem Weg tasteten sie sich durch verschlafene Dörfer ihrem Ziel entgegen, der Produktionsanlage eines OSB-Werks des größten irischen Unternehmens für gewerbliche Forst- und Landlösungen. Dort fertigt das Unternehmen Smartply aus den Überresten der Holzernte OSB-Platten für den Innenausbau, Möbelbau und zahlreiche weitere Anwendungen. Der auf den Ladeflächen in drei Einzelteilen festgezurrt riesige Trommelrockner „Made in Germany“ wird für ein effizientes und verlässliches Trocknungsverfahren benötigt.

Auf den Weg von der Produktionsstätte im niedersächsischen Landkreis Vechta in das etwa 1.200 km entfernte Ziel wurde der Spezialtransport von der Arnold Schwerlast im mainfränkischen Rimpar gebracht. Mit akribischer Vorbereitung über fast sechs Monate gelang es den Experten für besondere Herausforderungen, die großformatigen „Packstücke“ mit Abmessungen von etwa 13 Metern Länge, über 7 Metern Durchmesser und einem Stückgewicht von bis zu 92 Tonnen erfolgreich an den Bestimmungsort zu bringen. Besondere Herausforderungen in Bezug auf die Planungen brachten lastenbeschränkte oder zu niedrige Brücken, ein im Bau befindlicher Kreisverkehr sowie eine mehrmonatige Sperrung einer Bundesstraße und die damit notwendige Umfang mit sich.

gez. Oliver Arnold, Foto: Markus Rädisch

Aktivitäten: Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald im August und September 2021

Allgemeine Hinweise:

Führungen werden in der Regel durch Mitarbeiter des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald durchgeführt. Externe Anbieter, die Führungen leiten, werden benannt.

Teilnehmerbeitrag: 1,- Euro für Kinder,
2,- Euro für Erwachsene,
4,- Euro für Familien.

Bei einigen Veranstaltungen können andere Teilnehmerbeiträge oder zusätzliche Materialkosten anfallen – dies ist bei den jeweiligen Ankündigungen vermerkt.

ANMELDUNG bis 2 Tage vor der Veranstaltung ist für uns wichtig – damit wir unseren Personaleinsatz planen können. Hierfür unter 0931/801057 7000 oder E-Mail: kontakt@walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de anmelden.

Hinweis: Ab 15 Personen können Führungen auch außerhalb dieses Programmes nach Absprache gebucht werden.

Informationen zum Programm im Internet unter:
www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

WALDERLEBNISZENTRUM GRAMSCHATZER WALD

Treffpunkt ist in der Regel auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald; ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, wird darauf hingewiesen.

Sonntag, 8. 8. 2021: Gramschatzer Waldschätze – Wanderung zum Wolfsbild

Wanderung für Geübte.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 3 Stunden.

Montag, 9. 8. 2021: Kräutersalbenkochen

Beginn 14.15 Uhr. Dauer 2 Stunden
Aktivität für Kinder ab 8 Jahren.
Teilnehmerbeitrag 15,-Euro inkl. Material.

Dienstag, 10. 8. 2021: Waldwerkstatt – Holunderwerkeln

Schnitzmesser können gestellt werden.
Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

Mittwoch, 11. 8. 2020: Geocaching – elektronische Schnitzeljagd durch den Wald

Abenteuer pur für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.
Beginn: 13 Uhr. Dauer: 3 Stunden.

Mittwoch, 11. 8. 2021:

Grundkenntnisse Grünholzschnitzen
Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

Donnerstag, 12. 8. 2021:

Es war einmal im Gramschatzer Wald...
Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 2,- Euro pro Kind inkl. Schatz.

Freitag, 13. 8. 2021: Meditative Waldwanderung

Aktivität für Erwachsene.
Beginn: 17.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 15. 8. 2021:

Wichtelhausen im Gramschatzer Wald
Führung für Familien mit Kindern von 4 bis 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Montag, 16. 8. 2021: Waldwerkstatt – Holunderwerkeln

Schnitzmesser können gestellt werden.
Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

Dienstag, 17. 8. 2021: Waldexpedition – Die größten und die kleinsten Tiere des Gramschatzer Waldes.

Für Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Mittwoch, 18. 8. 2021: Upcycling-Workshop

Wenn vorhanden bitte saubere und trockene Milchkartons, Dosen und alte Zeitschriften mitbringen!
Von 10 – 12 Uhr und 14 Uhr – 16 Uhr ist die Waldwerkstatt für Bastelfreunde ob groß oder klein geöffnet.

Donnerstag, 19. 8. 2021:

Grundkenntnisse Grünholzschnitzen
Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

WITZEL & RIEGER

IMMOBILIEN

Inh. Robert Witzel

Gutachter für Immobilien- und Grundstücksbewertung (IHK)

Ihr Makler für Rimpar, Würzburg und Umgebung

Wir suchen für unsere Kunden:

**Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen,
Altbausanierung und Grundstücke**

Beste örtliche Marktkenntnis, div. Projektentwicklungen in Rimpar

Wir sind für Sie der richtige Ansprechpartner!

Telefon: 09 31 / 79 74 40 - Mobil: 0171/36 11 140

www.witzel-rieger.de – info@witzel-rieger.de



In Rimpar und Güntersleben
Mobil: 0171/5301571

Fahrschule Klaus Kuhn

PKW - Motorrad - Mofa

**Unsere Büros sind auch während
der Ferienzeit geöffnet!**

Rimpar: Dienstag und Donnerstag, 16 – 18 Uhr

Güntersleben: Montag und Mittwoch, 16 – 18 Uhr



**Wir wünschen allen einen
erholsamen Urlaub
und bleiben Sie gesund!**

www.fahrschule-kuhn.com

Bikini kompatibel?



Kryolipolyse
NEU!
Fettreduktion
durch
sanfte Kälte

beautyform

Zentrum für Körperästhetik

Röntgenstr. 15, 97230 Estenfeld
Telefon (0 93 05) 98 88 92 22
www.beautyform.org

Frühkartoffeln zu verkaufen!

Familie Wantke • Lömmelsgasse 18,
97222 Rimpfard • Tel. 09365/2957

Junge Familie sucht Wohnung ab
3 Zimmer oder Einfamilienhaus zur
Miete in Rimpfard oder Maidbrunn.

Tel. 0160 1876802

Lebenslange Dankbarkeit? Viele selbstgemalte
Kinderbilder? Ein Jahresabo an selbstgebackenem Kuchen?
All das für unser neues Zuhause.

**Wir sind eine junge Familie und suchen
ein Haus mit Grün zum Kauf.**

Wir freuen uns über jedes Angebot. Tel. 0176/62249974

SÄNGERHEIM MAIDBRUNN



Liebe Gäste,
wir wollen Sie auch weiterhin
im Sommer verwöhnen. Bei
schönem Wetter natürlich
auch in unserem Biergarten.

Wir servieren Ihnen viele **Salatvariationen**,
auch für Vegetarier und Veganer.
Nach Feierabend oder in der Urlaubszeit
genießen Sie unseren **hausgemachten Eistee**
oder **leckere Cocktails**.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster!

E-Mail: carina.maidbrunn@gmx.de

SÄNGERHEIM MAIDBRUNN · Versbacher Straße 6
97222 Maidbrunn · Telefon 093 65/8 97 14 22

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag · Dien. 14–24 Uhr · Mittw. 17–24 Uhr
Do. 14–24 Uhr · Fr. 17–24 Uhr · Sams. 12–24 Uhr · Sonn. 10–14 und 17–24 Uhr



Rechtsanwaltskanzlei

Dr. jur.

Wolfgang Porzner

Rechtsanwalt
und Diplom-Kaufmann

Niederhoferstraße 50 • 97222 Rimpfard
Tel. 09365/41 14 • Fax 09365/44 98
E-Mail: info@porzner-dr-w-ra.de

 **ALLRADSCHMITT** seit 1967
Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

Swift ab **99,- €** mtl.
leasen¹



**Nicht
für jeden.
Für alle.**

Sonnleite 8 Tel.: 09306 98455 0 info@allrad-schmitt.com
97270 Kist Fax.: 09306 98455 40 www.allrad-schmitt.com

Leasingbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID CLUB (61 kW | 83 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin):
Innersädtisch (langsam) 5,1 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,2 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,1 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 5,4 l/100 km,
Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 106 g/km. Auf Basis der UVP der Suzuki Deutschland GmbH in Höhe von
16.700,00 EUR, zzgl. 890,- Überführungs- und Zulassungskosten. Fahrzeugpreis: 16.700,00 EUR; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 EUR; Nettodarlehens-
betrag: 12.244,78 EUR; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,99%; effektiver Jahreszins: 2,01%; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km;
48 monatliche Leasingraten à 99,00 EUR; Gesamtbetrag 13.060,25 EUR; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank
AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nur beim teilnehmenden Suzuki Partner. Gilt nur für Privatkunden. Es besteht ein gesetzliches Widerrufs-
recht für Verbraucher. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Aktion gültig bis zum 31.08.2021.

Freitag, 20.8.2021: Kräutersalbenkochen

Beginn 14.15 Uhr. Dauer 2 Stunden
Aktivität für Kinder ab 8 Jahren.
Teilnehmerbeitrag 15,- Euro inkl. Material.

Sonntag, 22.8.2021: Unser Wald im Klimawandel – was kommt auf uns zu?

Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Montag, 23.8.2021: Grundkenntnisse Grünholzschnitzen

Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

Dienstag, 24.8.2020: Geocaching – elektronische Schnitzeljagd durch den Wald

Abenteuer pur für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.
Beginn: 13 Uhr. Dauer: 3 Stunden.

Mittwoch, 25.8.2021: Kreatives Walderleben – Landart für Einsteiger

Eine Kamera mitzubringen wäre sinnvoll, um eure vergänglichen Kunstwerke für die Ewigkeit auf einem Foto festzuhalten.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.
Alter: ab 8 Jahren.
Teilnehmerbeitrag: 2,- Euro inkl. Material.

Donnerstag, 26.8.2021:

Abenteuerliche Schatzsuche im Gramschatzer Wald

Aktivität für Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 2,- Euro pro Kind inkl. Schatz

Sonntag, 29.8.2021: Baumgesichter kleben

Aktivität für Familien mit Kindern ab 4 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.
Bitte Fotoapparat mitbringen, um die Kunstwerke für die Ewigkeit festzuhalten

Montag, 30.8.2021: Abendwanderung

Familienführung mit Kindern ab 8 Jahren.
Beginn: 20.00 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Dienstag, 31.8.2021:

Mit Karte und Kompass auf Rätselsuche

Für Kinder ab 9 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Mittwoch, 1.9.2021: Bäume des Waldes erkennen und nutzen für Nachwuchs-Waldläufer

Führung für Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Donnerstag, 2.9.2021: Survival – Überleben im Wald

Abenteuer pur für Kinder ab 10 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Freitag, 3.9.2021: Besinnliche Lichtwanderung

Führung für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 8 Jahren.
Beginn: 20.30 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Sonntag, 5.9.2021: Sinneswandern

Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Montag, 6.9.2021: Perspektivenwechsel

Für Kinder ab 9 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Dienstag, 7.9.2021: Waldexpedition – Die größten und die kleinsten Tiere des Gramschatzer Waldes.

Für Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Mittwoch, 8.9.2021: Wasserdetektive

Aktivität für Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Donnerstag, 9.9.2021:

Es war einmal im Gramschatzer Wald...

Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Freitag, 10.9.2021:

FFH Gebiet Gramschatzer Wald: Waldnaturschutz und forstliche Bewirtschaftung im Einklang

Erwachsenenführung.
Beginn: 17.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Freitag, 10.9.2021:

Waldnaturschutz – Jäger der Nacht

Für die ganze Familie.
Beginn: 19.30 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Anmeldeschluss: Dienstag, 7.9.2021

Sonntag, 12.9.2021: Wald bewegt – Wohlfühlen im Wald

Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Montag 13.9.2021: Waldspaziergang für kleine Entdecker

Für Eltern/Großeltern mit Kindern von 2–4 Jahren.
Beginn: 15.00 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.



Freitag, 17.9.2021: Meditative Waldwanderung

Aktivität für Erwachsene.
Beginn: 17.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 19.9.2021: Der Gramschatzer Zahlenwald

Führung für Erwachsene.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Mittwoch, 22.9.2021:

Grundkenntnisse Grünholzschnitzen

Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro inkl. Material.

**Am 26.8., 9.9. und 23.9. 2021
finden die nächsten Seniorennachmittage
ab 13.30 Uhr im AWO-Heim,
Günterslebener Straße 14, statt.**

Die Schafkopfer können leider erst
ab September beginnen.

Die Coronabedingungen sind zu beachten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

**Zeit füreinander haben
Hilfe im Alltag – Nachbarschaftshilfe
Benötigen Sie Hilfe bzw. Unterstützung,
rufen Sie uns an – Telefon 20 89 960
von außerhalb Telefon 0 93 65/20 89 960.**

Feststehende Veranstaltungen

17. 8. 2021, 14.30 Uhr: Seniorennachmittag, Kaffee, Kuchen, Musik, am Platz der Partnerschaft, bei schlechtem Wetter in der AKS.

1. 9. 2021, 11.00 Uhr: Radtour für Senioren*innen mit dem Bike zum Einsiedel, Treffpunkt: 11.00 Uhr, Parkplatz „Norma“.

9. 10. 2021, 14.00 Uhr: Führung durch den Burggarten in Burgrumbach. Dauer 50 Minuten. Führung: Herr M. Mais. Im Anschluss Landwirtschaft und Fischzucht Oppman, „Asiatische Weise“.

September 2021, Filmabend „Dadord“.

Datum wird zeitnah bekannt gegeben.

12. 12. 2021, 3. Advent, Rittersaal, „Advent im Schloss“ Näheres erfolgt zeitnah.

14. 5. 2022, 15.00 Uhr, Führung: Grumbachschloss mit Museen (u.a. Archiologisches Museum, Trachtenmuseum), Dauer: ca. 90 Minuten, Führung: Hans Winzmaier.

9. 10. 2022, 15.00 Uhr, Führung und Besichtigung der Kirche „Sankt- Cyriakus“ in Gramschatz. Führung: Herr Albert Wiesner, Dauer: 90 Minuten.

In eigener Sache

Bitte bei Fragen oder Unklarheiten bis Ende August 2021 folgende Mitglieder des SR um Auskunft bitten:

Ulrike Haase: Tel. 09365/4674

Rudolf Baumeister: Fragen zu Veranstaltungen, Tel. 09365/2280

Vielen Dank!

Soziale Dienste-Angebote

Ein Angebot des Seniorenrates. Rufen Sie an:

Herrn Günter Rauch, Tel.: 09365/4916,

für Gläubiger- und Schuldenproblematik;

Herrn Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644,

für Altersrente und Besteuerung;

Herrn Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526,

für Fragen des Arbeits- und Sozialrechts.

Pflegeservice Bayern

www.seniorenportal-mainfranken.de

Beratungsangebot der gesetzlichen Pflegekasse in Bayern: Tel.: 0800/7721111.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 0931/116117

Kulturtafel

www.kulturtafel-wuerzburg.de

Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de

Tel.: 0931/32099667

Pflegeberatung

Kostenlose Beratung rund um die Pflege erteilt Ihnen die Sozialstation St. Gregor:

Telefon: 09367/988790

E-Mail: info@sankt-gregor.de

Internet: www.sankt-gregor.de

Ein Service vom „Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg“.

Wohnberatung, Leiter: **Tobias Konrad,** Tel.: 0931/80442-58

tobias.konrad@kommunalunternehmen.de

Pflegeberatung, Melanie Ziegler, Tel.: 0931/80442-18;

melanie.ziegler@kommunalunternehmen.de

Katrin.Wettengel, Tel.: 0931/80442-38,

katrin.wettengel@kommunalunternehmen.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt: Angelika Kraus, u.a. Psychotherapeutin,

Tel.: 0931/80442-81

angelika.kraus@kommunalunternehmen.de

Hospiz- und Trauerbegleitung

Malteserhilfsdienst, Stadt- und Landkreis Würzburg,

Tel.: 0931/4505-227

Hospizverein Würzburg, Ansprechpartnerin,

Frau Dorothee Collier, Tel. 09365/2457

Homepage Seniorenrat

Unter www.seniorenrat-rimpar.de erfahren Sie Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise. **Klicken Sie doch mal rein!**

Bei Rückfragen und Anmeldungen setzen sie sich bitte mit **Peter Zier,** Tel.: 09365-1789, pzier@t-online.de, in Verbindung.



Schulbesuch der Vorschulkinder aus der „Rappelkiste“

Endlich war es soweit! Der lang erwartete Schulbesuch konnte stattfinden. Anders als in den Jahren zuvor, gab es auch diesmal – „Corona“ geschuldet – nur ein Zusammentreffen von Grundschulern und zukünftigen Schulkindern.

Ausgestattet mit Mund-Nasen-Schutz durften die „Rappelkiste“-Kinder die Klasse 1b von Fr. Bittner besuchen. Dort wurden sie mit großem „Hallo“ begrüßt, kannten sich doch viele Kinder aus der gemeinsamen Kindergartenzeit. Nachdem jedes Kind eine*n Begleiter*in gefunden hatte, ging es auf Erkundungsgang durch das Schulhaus. Da trafen wir die Rektorin Fr. Schneegold, schauten in das Klassenzimmer von Fr. Held, lernten den Hausmeister Hr. Schröder kennen und staunten über die vielen Dinge, die im Flur und Klassenzimmer ausgestellt waren.

Dann ging es auf den – ganz wichtig – Pausenhof und von dort Richtung Sportplatz, wo auf dem Freigelände schon ein Parkour aufgebaut war. Schüler erklärten die Aufgaben und dann wurde fleißig geübt: Weitwurf mit Sandsäckchen, Slalomlauf, Sprünge durch die Reifenschlange.

Wieder zurück im Klassenzimmer konnten noch Fragen gestellt werden, dann wurden wir mit dem Lied „vom Größer werden“ verabschiedet.

Vielen Dank an Frau Bittner und die Klasse 1b, die uns an diesem Vormittag Schule und Unterricht so toll vorgestellt haben. Wir Vorschüler freuen uns darauf, euch am 1. Schultag wieder zu sehen.

gez. I. Kuhn, Foto: Kindergarten

**Christian + Andreas
HARTMANN**



**Wir machen Urlaub
vom 13. 8. – 27. 8. 2021**

Ab 30. August sind wir wieder für unsere Kunden da.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns über unsere E-Mail.



Sagen auch sie bald zu
AUTO DIENST HARTMANN: *Meine Werkstatt!*

Estenfelder Str. 19 · 97222 Rimpar / OT Maidbronn
Telefon 0 93 65/94 94 · Telefax 0 93 65/52 45

www.hartmann-autodienst.de · info@hartmann-autodienst.de



St. Gregor

...gut umsorgt!

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Familienpflege
- * Außerklinische Intensivpflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe
- * Alltagsbegleitung

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei auch zu Pflegekosten und Pflegeversicherung!
Ambulanter Dienst Tel. 09367 988790
Tagespflege Rimpar Tel. 09367 4246



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Raiffeisenstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de



St. Gregor sucht Verstärkung

Für unsere Teams in den Wohngemeinschaften der **Außerklinischen Intensivpflege** in Kürnach und Rimpar suchen wir Verstärkung durch **Pflegefachkräfte** (m/w/d) in Voll- und Teilzeit.

Für unseren **ambulanten Dienst** begrüßen wir gerne eine **Pflegefachkraft** (m/w/d) oder eine **Pflegehilfskraft** (m/w/d), auch in Teilzeit.

Wir bieten Ihnen:

- Ein von Wertschätzung geprägtes Arbeitsumfeld
- Zeitliche Ressourcen für eine individuelle Betreuung und Pflege
- Gute Fortbildungsangebote
- Möglichkeit zum Basiskurs für außerklinische Intensivpflege
- Regelmäßige Team- und Fallbesprechungen
- Mitarbeiterorientierte Dienstplangestaltung
- Leistungsgerechte Vergütung
- Kinderzulage
- Zuschuss zu Kinderbetreuungskosten
- Betriebliche Altersvorsorge

Ihre zukünftigen Teamkollegen/-innen freuen sich auf Sie!

Lernen Sie uns kennen: www.sankt-gregor.de

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Raiffeisenstraße 2 | 97241 Bergtheim
Tel. 09367 988790 | info@sankt-gregor.de

Die Energiespezialisten!

Jetzt auch Pellets erhältlich



Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de



e-mail:
info@typo-studio-albert.de



**typo-studio
albert**
julius-echter-straße 16
97222 rimpar
tel. 09365/2122 · Fax 4241



Von der Idee:
bis zum fertig
gedruckten
Produkt...



ihr partner für werbung, grafik, satz und druck

Ihr Blumenladen in Versbach

direkt an der Versbacher Straße 114, 97078 Würzburg, Tel.: 0931-32 99 89 40

Mo.-Fr. 8-18 Uhr + Sa. 8-14 Uhr



- *Geschenkartikel*
- *ideenreiche Hochzeitsfloristik*
- *frische Blumensträuße*
- *Pflanzen für innen und außen*
- *kreative Gestecke*
- *individuelle Trauerfloristik*

KFZ Meisterbetrieb

RIKUMA

Racing

KFZ TECHNIK - OLDTIMER TECHNIK

Reparaturen aller Art für:

- PKW
- Hybridfahrzeuge
- Transporter
- US Fahrzeuge
- Oldtimer



... und wenn Ihr
Heimweg mehr
Rechts- als Links-
kurven hat,
machen wir das
auch.

RIKUMA GmbH
Kettelerstraße 92
97222 Rimpar
Tel.: 0 93 65 / 8 88 87 14
Fax. 0 93 65 / 8 88 87 16
www.rikuma-racing.de
info@rikuma-racing.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Fr. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

www.ichwillschiff.de

Ihre Kreuzfahrtexperten aus der Region



Ich berate Sie gerne persönlich!

Max Albert
Geschäftsführer



Foto: MSC Seaview



8 Tage mit MSC nach Nordeuropa – Last Minute Special

MSC Seaview mit Vollpension

August – Oktober 2021

Eigen- oder Zuganreise nach Kiel – Seetag – Visby – Nynashamn/Schweden
Tallinn/Estland – Seetag – Warnemünde – Kiel – Ausschiffung – Heimreise p.P. ab

€ 499

Sicher & entspannt italienische Lebensfreude mit MSC genießen



8 Tage MSC Ostsee mit St. Petersburg – Knallerpreis

MSC Poesia mit Vollpension

21.08. – 28.08.22

Bequeme Busanreise – Warnemünde – Einschiffung – Seetag – St. Petersburg
Tallinn – Stockholm – Seetag – Kopenhagen – Warnemünde – bequeme Heimreise p.P. ab

€ 895

Bustransfer ab: Steinfeld, Karlstadt, Würzburg, Schweinfurt, Bad Kissingen, Bad Neustadt



8 Tage MSC Orient ab Dubai – inkl. Expo Besuch in Dubai

MSC Opera mit Vollpension

Nov. 21 – Feb. 22

Zug zum Flug – Direktflug – 2 Tage Dubai – Abu Dhabi – Sir Bani Yas – Seetag
Muscat/Oman – 2 Tage Dubai – Ausschiffung – entspannter Rückflug p.P. ab

€ 1099

(inkl. Hotelservicegebühr)

Erleben Sie 1001 Nacht – Extra für Sie: Expo Ausstellung Ticket geschenkt!

Veranstalter: MSC Cruises S.A., 40, Eugène-Pittard, 1206 Genf

Reise-Welt Fröhlich GmbH

Würzburg
WÜ Kreuzfahrt-Boutique
Schweinfurt
Bad Kissingen
Bad Kissingen/Garitz

Juliuspromenade 58
Marktplatz 18
Spitalstraße 20
Ludwigstraße 13
Riedgraben 5

Tel. 0931 / 99139460
Tel. 0931 / 97099099
Tel. 09721 / 4742090
Tel. 0971 / 3006
Tel. 0971 / 7857591

www.reiseweltfroehlich.de
www.ichwillschiff.de

wu@reise-kg.de
info@ichwillschiff.de
reise@reise-kg.de
mail@reise-kg.de
online@reise-kg.de

Wir sind wieder täglich – 7 Tage die Woche – persönlich für Sie da!

Montag – Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr

Sonntag: Telefonische Beratung & Buchung von 10 – 14 Uhr ☎ 0931 – 97 09 90 99!



Niederhoferstraße 38
97222 Rimpf
Tel. 0 93 65 / 98 84
www.spedition-streng.de

Für die erfolgreiche Bekämpfung
des **Buchsbaumzünslers** und
anderer häufiger Schadinsekten!



... und viel weitere

Schädlings-Frei EC

90 ml Dosierkammerflasche

Nur € 17,50 (inkl. MwSt.)

30 ml Dosierkammerflasche

Nur € 9,50 (inkl. MwSt.)

- Natürlicher Wirkstoff
- Breite Anwendung gegen die häufigsten Schadinsekten, wie **Buchsbaumzünsler**, Blattläuse, Weiße Fliegen, Raupen sowie weitere saugende, beißende und minierende Insekten
- Mit teilsystemischer Wirkung (erfasst auch versteckt lebende Schädlinge)
- Nicht bienengefährliches Konzentrat
- Zugelassen zur Anwendung im ökologischen Landbau
- Mischbar mit ETISSO® Rosan® Pilz-frei SC (**Buchsbaumtriebsterben**)
- In der praktischen Dosierkammerflasche



Pflanzenschutzmittel vorsichtig anwenden. Vor Verwendung bitte Blatt- und Produktbeschreibung lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.



Unsere Heckenwirtschaft

hat wieder geöffnet
ab Freitag, den 27. August
bis Sonntag, den 12. September.

Genießen Sie unsere Rot- und Weißweine aus der Weinlage „Rimpfärer Kobersberg“.

Dazu empfehlen wir Ihnen unsere beliebten Bratwürste, verschiedene Sorten Hausmacher Wurst und Käsevariationen.

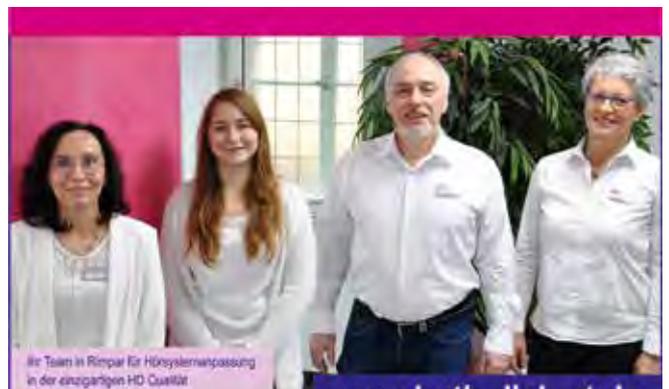
Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag ab 15.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Neubert

Günterslebener Straße 15
Telefon 093 65 / 94 88

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona bieten wir auch im Freien Sitzplätze an. Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienemaßnahmen.



Die Team in Rimpf für Hörsystemanpassung in der einzigartigen HD Qualität

www.huth-dickert.de

Das **Leben** wieder in
HD Qualität **erleben.**

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



Rimpf
Kirchenstraße 1
Tel. 093 65 / 89 74 04

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über
25 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de





Die Kinder sind begeistert von dem Inhalt der Naturerlebnisschatzkiste. Besonders die Stofftiere mit den Tierstimmen kamen sehr gut bei den Kindern an.

Foto: Kindergarten „Rappelkiste“

Naturerlebnisschatzkiste für den Kindergarten „Rappelkiste“

25 Kitas der Mitgliedsgemeinden der ILE Würzburger Norden bekommen „Naturerlebnisschatzkisten“ geschenkt. Entwickelt und hergestellt wurden sie vom Landesbund für Vogelschutz. Danke! Die tolle Kiste ist angekommen!

Unsere Kinder sind begeistert, vor allem von den Stofftieren mit Tierstimmen und den Hamsterbauschablonen.

Wir freuen uns über dieses vielseitige Material um mit den Kindern die Natur zu be-„greifen“, zu erleben und viele verschiedene Tiere und Pflanzen besser kennen zu lernen.

Eine Kindergartengruppe hatte vor kurzem das Projekt: „Alle Vögel sind schon da.“ Die Dinge aus der Kiste sind nahezu perfekt um dieses Thema nochmal zu vertiefen. Auch mit dieser Schatzkiste vermitteln wir wieder Werte, wie Achtsamkeit, nachhaltiger Arten- und Biotopschutz.



gez. M. Kammermeier

Ausflug der Klasse 1b ins Walderlebniszentrum

Am Mittwoch, den 14. Juli machte sich die Klasse 1b der Matthias-Ehrenfried-Grundschule auf den Weg ins Walderlebniszentrum nach Gramschatz. Trotz des angekündigten Regens ließen sich die Mädchen und Jungen die Laune nicht verderben, wie man auf dem Foto sehen kann. Nach einer ausgiebigen Brotzeitpause ging es mit Herrn Schlosser ab in den Wald. Er erzählte uns viel Wissenswertes über Bäume und Pflanzen und zeigte uns Spuren von Wildschweinen und Hirschen. Doch auch die Kinder konnten zeigen, dass sie schon Einiges über Waldtiere wissen. Danach wurde es spannend, denn nun durften wir das Puppentheater „Hans Apfelmus und der Elf vom Quittenbaum“ des Theaters Spielberg anschauen. Mit großen Augen und ganz leise verfolgten die Kinder die Geschichte. Am Ende gab es großen Applaus für die tollen Puppen. Auf dem Weg zur Bushaltestelle überraschte uns dann doch noch ein richtiger Regenguss, aber wer richtige Regenkleidung anhat und dazu noch einen Schirm, dem macht das nichts aus. So war der Ausflug nach Gramschatz für uns ein schöner Abschluss nach einem turbulenten Schuljahr.

Text + Foto: Barbara Bittner, Klassenlehrerin





Sparkasse Rimpark spendet für neue Wickelkommode im Schlossmühlkindergarten

Eine Spende in Höhe von 1000 Euro überreichte der Leiter der Sparkassenfiliale in Rimpark Mario Fischer (rechts) an Bürgermeister Bernhard Weidner (links).

Damit unterstützt die Sparkasse Rimpark den Bau einer Wickelkommode (hinten im Bild) für den Schlossmühlkindergarten. Sie wurde so konzipiert, dass auch größere Kinder ohne Probleme gewickelt werden können und die Privatsphäre der Kinder geschützt ist. Angefertigt wurde sie von Mitarbeitern des Bauhofes.

Der Bürgermeister und die kommissarische Leitung des Schlossmühlkindergartens Theresa Göttlicher (2. von rechts) nahmen die Spende voller Freude entgegen und dankten Herrn Fischer recht herzlich.

Text und Foto: Nadja Kess



Ahorn-Kindergarten Gramschatz – Abschied von der Kindergartenzeit

Unsere „Großen“ feierten am zweiten Juliwochenende ihren Abschied von der Kindergartenzeit mit einem erlebnisreichen Ausflug und einem fröhlichen Übernachtungsfest.

Eigentlich war ein langer Ausflug zum Tierpark nach Sommerhausen geplant. Doch ausgerechnet an diesem

Freitag hat es unaufhörlich geregnet. Somit veranstalteten die vier Mädchen und die zwei Jungs kurzerhand ein Picknick im Turnraum und überlegten gemeinsam, ob es eine Alternative gibt. Für einen Besuch in der Bambini-Kinderwelt konnten sich alle begeistern. Somit machten sich die Kinder gleich nach dem Mittagessen auf den Weg nach Dettelbach: In der Bambini Kinderwelt konnte man nach Herzenslust rutschen, klettern, hüpfen und turbulente Spiele spielen.

Zurück im Kindergarten freuten sich unsere Vorschüler*innen auf einen schönen Abend mit ihren Eltern und Geschwistern. Nach einer (von den Kindern selbst geplanten und einstudierten) Aufführung gab es für alle leckere Pizza und Eis.

Später am Abend, als die Eltern wieder nach Hause gegangen waren, lauschten die Kinder im Schein des Lagerfeuers einer spannenden Piratengeschichte und begaben sich anschließend bei einer Nachtwanderung durch Gramschatz auf die Suche nach dem Schatz. Letztendlich wurde dieser im Garten des Kindergartens gefunden und gerecht aufgeteilt. Danach waren alle so müde, dass sie auf ihren Matratzen im Turnraum tief und fest bis in den Morgen hinein schliefen.

Nach einem leckeren gemeinsamen Samstagsfrühstück wurden unsere Vorschulkinder abgeholt. Alle Mütter, Väter und Geschwister schauten dabei zu, wie sie aus dem Kindergarten geworfen wurden. Hierfür durften sie durch das Eingangstor auf die dicke Weichbodenmatte hüpfen. Danach bekamen sie noch eine kleine Schultüte als Geschenk und wurden mit viel Applaus ins Wochenende verabschiedet.

gez. Ingrid Baar, Foto: Christine Winkler

Optische Täuschung – Unterricht im Kulturspeicher

Manchmal trügt der Schein und wir sehen die Wirklichkeit nur halb oder unser Gehirn spielt uns einen Streich und wir sehen Farben oder Bewegungen wo keine sind.

An ausgewählten Kunstwerken der Konkreten Kunst führten uns zwei kompetente Mitarbeiter des Kulturspeichers diese Effekte vor Augen, als wir am 14.7. einen Museumsbesuch unternahmen.

Wirklich verblüffend waren die Erfahrungen, dass das Bild eines Hasen oder das einer Ente auf einem Kunstwerk zu sehen sind, je nachdem wie man darauf blickte. Dann drehten sich noch Bilder vor unseren Augen, die doch eigentlich starr vor uns an der Wand hingen! Anschließend durften wir noch selbst kreativ werden und Linien auf schwarzen und weißen Papieren zum Tanzen bringen.

Das war wirklich ein wunderbarer Ausklang des Kunstunterrichts der 6. Jahrgangsstufe zum Schuljahresende!

gez. Jutta Fuchs





„Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.“

Franz von Assisi

Herzlichen Dank
allen, die meine liebe Mutter

Margarete Brandl * 27. 12. 1933 † 8. 7. 2021

auf ihrem letzten Weg begleitet, mit mir Abschied genommen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dariusz Kruszynski für die würdevolle Trauerfeier sowie allen Verwandten, Freunden und den Nachbarn.

Thomas Brandl



Paul Fehrer ist am 8. Juli 2021 verstorben.

Paul wurde am 26. Juni 1952 geboren. Er verbrachte seine Kind- und Jugendzeit in Rimpar. Bis zum Tod seiner Eltern und Schwester war er Rimpar noch eng verbunden.

Paul war ein freundlicher, geselliger und hilfsbereiter Mensch, der weltoffen Jedermann begegnete.

Mit ihm habe ich einen Freund verloren.

Klaus Arnold (Schwager)

SCHÖMIG
OFENBAU

KACHELÖFEN • KAMINE • FLIESEN

Hauptstraße 43 · 97204 Höchberg · Tel. 0931 40 99 59
www.SCHOEMIG-OFENBAU.de

Karlheinz Hornung
Baum- und Rosenschule · Gartengestaltung
Schnittrosen · Inh. Gebr. T&M Hornung

- Gartenpflege von Hausgärten
- Gartenpflege von Industrieanlagen
- Pflanzung von Bäumen & Sträuchern
- Einbau von Bewässerungsanlagen
- Heckenschnitt
- Rasenschnitt

Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de

☎ 09305/259 oder 0171/82 13 163

Mail: rosen-hornung@freenet.de · www.hornung-rosen.de
Maidbronner Str. 42 · 97230 Estenfeld · Ortsende Richtung Rimpar

WEILAND MEYER BAU GBR

ALEXANDER WEILAND · FELIX MEYER · BAUUNTERNEHMUNG

WWW.WEILAND-MEYER-BAU.DE
INFO@WEILAND-MEYER-BAU.DE

- HOCHBAU
- TIEFBAU
- NEUBAU
- UMBAUARBEITEN
- ANBAUARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- NATURSTEINARBEITEN
- STAHLBETONARBEITEN
- ABRÜCHARBEITEN
- BAGGERARBEITEN

WEILAND-MEYER-BAU GBR
NIEDERHOFERSTR. 41
97222 RIMPAR

KONTAKT:
ALEXANDER WEILAND
0175 / 277 05 13
FELIX MEYER
0157 / 302 182 39

Programm und weitere Informationen der Gemeindejugendarbeit



Erste Schutzinseln im Markt Rimpar installiert!

Nach der Auftaktveranstaltung für die **Schutzinseln im Markt Rimpar** haben sich Stand 20. Juli 2021 insgesamt schon **26 Betriebe, Praxen, Einrichtungen und Firmen** bereiterklärt, als Schutzinsel zu fungieren.

Die Organisatoren freuen sich über die Mitmachenden zum Wohl und zur Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen in den Ortsteilen.

Falls Sie als Betrieb, Einrichtung oder Firma noch eine **Schutzinsel** werden möchten melden Sie sich bitte via Mail: lutz.dieter@rimpar.de oder WhatsApp: 0151/55052460, bei Lutz Dieter. Jede Anlaufstelle für die Kinder und Jugendlichen kann letztendlich die „rettende“ sein!

Bike-Park/-Trails

Am 15. Juli haben sich 14 Jugendliche und Erwachsene im JUZ Rimpar getroffen und über Örtlichkeiten für einen Bike-Park bzw. für Bike-Trails, über die JugendApp und die Gründung einer Initiative „Bike-Park/-Trails“ gesprochen.

Bevorzugt als Ort für einen Bike-Park wird von allen Anwesenden ein Platz im Pleichachtal zwischen Rimpar und Maidbronn. Dann könnten die Kids, Jugendlichen und andere Biker aus diesen beiden Ortsteilen diesen Bike-Park ohne jeweilige große Anfahrt nutzen.

Falls diese Grundstücke nicht dem Markt Rimpar gehören und derzeit eher mittel- bis langfristig an Landwirte verpachtet sind könnten sich alle als Übergang einen Platz oberhalb der Firma Weckesser vorstellen.

Zum Thema werden die beiden anwesenden Jagdpächter sich Gedanken machen und in einer übersichtlichen Karte mögliche Waldgebiete einzeichnen, die ihrer Meinung nach eine möglichst geringe Störung des Wildes darstellen. Diese Karte mit den Markierungen übergeben Sie dann den „Trailern“, die sich diese Möglichkeiten mit dem Rad betrachten und ihrerseits markieren, welche Flächen Sie davon bevorzugen.

Am 23. September um 18 Uhr treffen sich alle Beteiligten wieder im JUZ Rimpar, um dann auch gemeinsam mit dem Förster und bei Möglichkeit mit dem Amt für Landwirtschaft und Forsten geeignete Strecken festzulegen.

Den Anwesenden wird im Schnelldurchlauf die Jugend-App vorgestellt. Spätestens ab Januar 2022 wird der ganze Kommunikationsverkehr, auch bzgl. Bike-Park/-Trails, nur noch über Chaträume dieser App laufen!

Alle Anwesenden schlossen sich zu einer Initiative „Bike-Park/-Trails“ zusammen, um hier gemeinsam gegenüber der Marktgemeinde aufzutreten und beides zeitnah zu verwirklichen. Dieser Initiative stehen bis zu einer ausgeschriebenen Versammlung im Herbst 2021 Christoph Dekant und Lutz Dieter vor. Wie es dann mit der Initiative weitergeht entscheiden die Anwesenden beim Treffen am 23. September im JUZ.



Hüttendorf 2021 – „Hütten-Festivals“

Die Inzidenzen steigen, aber noch liegen diese unter der wichtigen Zahl **50!**

Solange diese Zahl während des Hüttendorfes nicht überschritten wird, müssen wir laut den aktuellen Empfehlungen keine täglichen bzw. wöchentlichen Tests bei den Teilnehmenden durchführen bzw. ein höchstens 24-Stunden altes Testergebnis schriftlich zum Vorlegen verlangen.

Wir bitten aber – Stand heute – alle Eltern, dass sie nach Möglichkeit am Sonntag vor Start der ersten und auch der zweiten Woche ihre Kids in einem Testzentrum testen lassen, damit wir ein möglichst sicheres und coronafreies Hüttendorf 2021 erleben. Einige Betreuer, Mitglieder der Eltern-Ini und der Projektleiter haben nach einer Schulung ein Zertifikat zur Durchführung von PoC-Antigen-Schnelltests erhalten und werden je nach Entwicklung der Inzidenzen sowie der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung Tests vor Ort durchführen. Da dies bei ca. 100 Kindern und einer Wartezeit von ca. 15 Minuten vor allem an den Montagen sehr zeitaufwendig ist – bitte selbstständig testen lassen und negatives Ergebnis zur Vorlage mitbringen. Bei positivem Testergebnis bitte nicht zum Hüttendorf kommen, aber uns Bescheid geben – 0151/55052460 (Projektleiter Lutz Dieter).



Jugendzentren Gramschatz und Rimpar

Die ehrenamtlichen Vorstände des JUZ Gramschatz öffnen in den Ferien je nach Anwesenheit! Wenn du wissen möchtest, wann geöffnet wird müsstest du dich bei einem der Vorstände melden, um in der WhatsApp-Gruppe aufgenommen zu werden.

Das JUZ Rimpar ist den ganzen August geschlossen! Ab dem 1. September öffnen in den restlichen Sommerferien Ehrenamtliche das JUZ jeweils mittwochs von 15 Uhr bis 21 Uhr, freitags von 17 Uhr bis 23 Uhr und versuchsweise am Sonntag, 5. September, von 15 Uhr bis 18 Uhr das Rimpärer JUZ. Ab dem 14. September gelten wieder die bekannten Öffnungszeiten!

Bereits feststehende Termine 2021: (unter Coronavorbehalt!)

23. September um 18 Uhr im JUZ Rimpar – Treffen aller Interessierten bzgl. Bike-Park/-Trails

4. Oktober um 14.30 Uhr in der Alten Knabenschule – Infoveranstaltung zur JugendApp für Kindertagesstätten, Schulen und andere Institutionen

4. Oktober um 17.30 Uhr in der Alten Knabenschule – Infoveranstaltung zur JugendApp für Vereine und Verbände

Weitere Termine für Aktionen, Workshop's, Projekte usw. folgen!

Bei Interesse an Aufnahme in themenorientierte **Jugend-App-Chaträume** – „Ferienprogramme“, „Rimpar spielt!“, „JUZ Rimpar“, „KiJuRim“, „Hüttendorf Rimpar“, „Bike-Park/-Trails“ – zu Angeboten der Gemeindejugendarbeit bitte einfach bei mir unter 0151/55052460 mit Namen und Angabe der bevorzugten Chaträume melden! Oder die JugendApp „Markt Rimpar“ öffnen, unter der „Kachel“ Über uns – ganz unten rechts – das Anmeldeformular ausfüllen und abschicken und zusätzlich mir die für sie/dich interessanten Chaträume durchmelden. Wir stellen so allmählich von den WhatsApp-Broadcastlisten und -gruppen alles auf die JugendApp um. Falls Sie/du einen Chatraum der JugendApp verlassen möchtest, kein Problem. Kurze Information an mich und Sie werden/du wirst entfernt!

Informationen zu kommenden, aktuellen und vergangenen Aktionen, Maßnahmen und Projekten der Jugendzentren, der Gemeindejugendarbeit sowie des Fördervereins KiJuRim finden Sie auf www.juze-markt-rimpar.de, in der Jugend-App, auf Instagram oder auf Facebook.

gez. Lutz Dieter, Gemeindejugendarbeit Markt Rimpar

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Margarete Maria Brandl, 87 Jahre, am 8.7.2021

Franz Theodor Heß, 78 Jahre, am 11.7.2021

Elisabeth Mayer, 89 Jahre, am 21.7.2021

Eheschließungen

Denis Marcel Lamparter und Silvia Elisabeth Lorenz,
am 14.7.2021

Thomas Adolf Schobert und Claudia Kerstin,
am 14.7.2021



Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarreiengemeinschaft St. Peter und Paul, Rimpar St. Afra, Maidbronn

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.30 – 13.00 Uhr

Mittwoch 8.30 – 13.00 Uhr

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr

Herrngasse 12, 97222 Rimpar

Telefon: 09365/9844 • Fax: 09365/890524

E-Mail: pfarrei.rimpar@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kath-pfarrei-rimpar.de

Regelmäßige Gottesdienstzeiten

(Rimpar = Ri, Maidbronn = Mb)

Sonntag Mb 9.00 Uhr Messfeier
Ri 10.30 Uhr Messfeier

Mittwoch Ri 18.30 Uhr Messfeier

Freitag Mb 19.00 Uhr Messfeier

Samstag Ri 18.30 Uhr Vorabendmesse

In dieser Situation feiern wir Gottesdienste in unserer Gemeinde aufgrund der Auflagen in begrenzter Anzahl an Personen. Die Gottesdienstzeiten, werden wie bereits jetzt schon abgeändert, für die nächsten Monate so beibehalten.

Öffnungszeiten der Büchereien:

Rimpar

Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr

Sonntag von 10.30 – 11.30 Uhr

Maidbronn

nach dem Gottesdienst ist die Bücherei 30 Minuten geöffnet

Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr

Zu diesen Zeiten werden auch Waren aus dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gottesdienstzeiten für August/September

(Rimpar = Ri, Maidbronn = Mb)

Mi. 4. 8. Ri 18.30 Uhr Messfeier

Fr. 6. 8. Mb 19.00 Uhr Messfeier

Sa. 7. 8. Ri 13.30 Uhr Feier der Erstkommunion
von Julius Beer

Ri 18.30 Uhr Vorabendmesse

So. 8. 8.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier
	Mb 14.00 Uhr	Taufe von Matteo Krönlein durch Pfr. Albert Seelbach
	Ri 14.00 Uhr	Taufe von Charlotte und Emil Göhler u. Ella Schömig
Mi. 11. 8.	Ri 18.30 Uhr	Messfeier
Fr. 13. 8.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 14. 8.	Ri 15.00 Uhr	Taufe von Mathilda Nöthe und Tim Müller durch Diakon Trenkamp
	Ri 18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 15. 8.	Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel	
	Mb 9.00 Uhr	Messfeier
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
Mi. 18. 8.	Ri 18.30 Uhr	Messfeier
Fr. 20. 8.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 21. 8.	Ri	Keine Vorabendmesse!
	Ri 12.00 Uhr	Trauung von Maren Kunz und Kevin Markert
	Ri 14.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Trauung von Nastassja und Marc Rohrmann
So. 22. 8.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier
	Ri 14.00 Uhr	Taufe von Max Schmitt
Mi. 25. 8.	Ri 18.30 Uhr	Messfeier
Fr. 27. 8.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 28. 8.	Ri 18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 29. 8.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
	Ri 14.30 Uhr	Taufe von Niklas Stühler durch Pfr. Treutlein
Fr. 3. 9.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 4. 9.	Ri 18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 5. 9.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier
	Ri 14.00 Uhr	Taufe von Henry Klöber u. Lenni Schmidt
Mi. 8. 9.	Mariä Geburt	
	Ri 18.30 Uhr	Messfeier
Fr. 10. 9.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 11. 9.	Ri 18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 12. 9.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
Di. 14. 9.	Ri 8.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die Erstklässler
Fr. 17. 9.	Mb 19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 18. 9.	Ri 15.00 Uhr	Trauung von Sophie Mohr und Alexander Schleußner
So. 19. 9.	Mb 9.00 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
		40-jähriges Priesterjubiläum Pfr. Franz Schmitt
	Ri 10.30 Uhr	Messfeier
Mi. 22. 9.	Ri 18.30 Uhr	Messfeier

**Evangelische Kirchengemeinde
Bekennniskirche Rimpar (Friedrich-Ebert-Str. 25)
Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2)**

Gottesdienste:

- So. 8.8. 10. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Prädikantin Schwarz
- So. 15.8. 11. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr Hoffnungskirche Versbach
10–15 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Gottesdienst mit Pfarrerin Schrick
- So. 22.8. 12. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Lektor Lukas
- So. 29.8. 13. Sonntag nach Trinitatis**
10.15. Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Pfarrer Körner, *EW
- So. 5.9. 14. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Sommerkirche mit Pfarrer Körner (s.u.)
- So. 12.9. 15. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Sommerkirche mit Pfarrerin Mundinar (s.u.)
- So. 19.9. 16. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Sommerkirche mit Pfarrerin Schrick, **A
11.30 Uhr Hoffnungskirche Versbach
KleineLeute-Gottesdienst im Freien mit
Pfarrerin Schrick und Team (s.u.)

*EW = EineWelt-Stand, **A = Abendmahl

Hinweis: Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten einen Mund-Nase-Schutz mit und halten Sie sich an die Abstands- und Sicherheitsregeln.

Bei stabiler Inzidenz dürfen wieder Treffen stattfinden. Ob die nachfolgenden Veranstaltungen und Treffen tatsächlich stattfinden, entnehmen Sie bitte den aktuellen Informationen auf unserer Internetseite (s.u.), www.evangelische-termine.de, den Veranstaltern direkt oder den Aushängen in unseren Schaukästen.

Sommerkirche: Drei besondere Gottesdienste mit den drei PfarrernInnen der Hoffnungs- und Bekennniskirche mit dem Thema „Gott ist ganz anders - bekannte und unbekanntete Gottesbilder“. Genaue Termine siehe oben.

Für die Kleinen: Wir laden ein zum Gottesdienst mit Pfarrerin Schrick und dem Kleine-Leute-Team im Garten der Hoffnungskirche am Sonntag, **19.9. um 11.30 Uhr** mit dem Thema „Jeder ist willkommen“. Wir freuen uns auf Euch!

Die **Konfis** treffen sich am **18.9.** zum Day-Camp in der Hoffnungskirche, von **10 bis 16 Uhr**.

Der **Kirchenvorstand** trifft sich am Mittwoch, den **22.9. um 19.30 Uhr** in der Hoffnungskirche.

Der **Chor** probt wieder regelmäßig donnerstags um **20 Uhr** in der Hoffnungskirche, natürlich je nach Inzidenzlage. Sommerpause ist voraussichtlich von **12.8. bis 26.8.**

Ob die Treffen des **Ökumenischen Bibelkreises** an jedem letzten Dienstag des Monats stattfinden, hängt ebenfalls von der aktuellen Inzidenz ab. Information erhalten Sie unter: 09365/9412 (Dr. J. Riedmayer).

Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimpar:
Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekennniskirche unterrichtet.

Nähere Informationen: www.dekanatsmusikschule.de

Weiterhin laden unsere Kirchen auch außerhalb der Gottesdienste täglich zu persönlichem Gebet, Stille und Besinnung ein: die Bekennniskirche an Wochenenden und Feiertagen, die Hoffnungskirche täglich von **10.00 bis 18.00 Uhr** und ebenfalls an Wochenenden und Feiertagen.

Kontakt:

Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche,
St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg,
Tel.: 0931/2877657, Fax: 2877656,
E-Mail: pfarramt@hoffnungskirche.de
Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01
bei Sparkasse Mainfranken.

Hinweis:

Vom 2.8. bis 20.8. ist das Pfarramt nur dienstags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Reguläre Öffnungszeiten:

Mo. + Fr. 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Di. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Hoffnungskirche und Gemeindehaus:

Untere Heerbergstr. 2, 97078 Würzburg

Internet: www.hoffnungskirche.de,

<https://blog.hoffnungskirche.de>

Pfarrerin Sabine Schrick:

0931/22565, sabine.schrick@elkb.de

Pfarrerin Eva Mundinar:

01525/7876037, eva.mundinar@elkb.de

Pfarrer Johannes Körner:

09305/7169987, johannes.koerner@elkb.de

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Thüngen-Arnstein mit Gramschatz / Retzstadt**

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 0 93 60/9 91 37

Email: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de

Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste in den Sommerferien

Während der bayerischen Sommerferien finden die Gottesdienste abwechselnd in den beiden Kirchen St. Georg/Thüngen und der Christuskirche/Arnstein statt. Nach den Sommerferien läuft das Gottesdienstprogramm ab dem 13. September wieder wie gewohnt weiter.

Gottesdienste

Sonntag, 5.9. – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 12.9. – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche

Sonntag, 19.9. – 16. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche

10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 26.9. – 17. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Thüngen, St. Georgskirche – Festgottesdienst
zu Kirchweih

Die Gemeinde ist zu den Gottesdiensten herzlich eingeladen, Wir bitten Sie die aktuellen Hygieneregeln (Abstand halten, Mund- FFP 2-Maske während des gesamten Gottesdienstes) zu beachten. Da auf Grund der aktuellen Situation kurzfristig noch Änderungen eintreten können bitten wir Sie sich auch über unsere Internetseiten www.Thuengen-evangelisch.org und www.arnstein-evangelisch.de zu informieren.

Pfarramtsvertretung während der Sommerferien

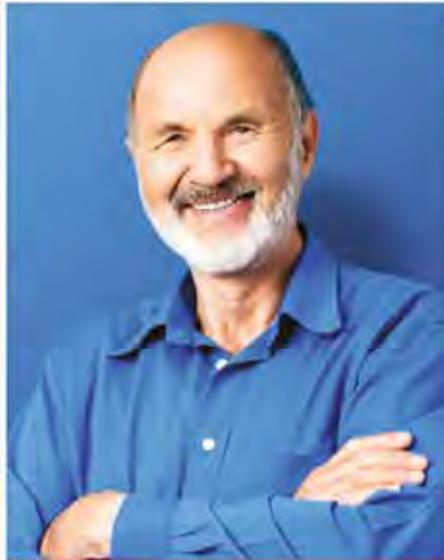
Während der Sommerferien ist Pfarrer Tilman Schneider vom 29. Juli bis einschließlich 22. August für die Evangelische Kirche Deutschlands (EKD) als Pfarrer im Ausland tätig und somit nicht in unserer Gemeinde. Die Vertretung während dieser Zeit übernimmt Pfarrer Klaus Betschinske aus Billingshausen: Tel: 09398/281, pfarramt.billingshausen@elkb.de

Lange gut leben.
Mit dem BRK in Würzburg.



Menü-Service.
Älter, bunter, köstlicher.

www.essen-auf-raedern.bayern



Hausnotruf.
Älter, bunter, sicherer.

www.hausnotruf.bayern



Erste Hilfe Kurse
auch online buchbar.

Rotkreuzkurse
Smarter, bunter, kompetenter.

www.rotkreuzkursanmeldung.de

Beratung an **365** Tagen im Jahr. Kostenlos, rund um die Uhr:

08000 365 000

Die ideale Bautiefe:

1000 m² große Erlebniswelt!

Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität

ZIEGLER

Wir fertigen
für Sie:

Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Qualität für's Leben!

Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de

Von uns gemacht: dswerbung.de - 0621

50 Euro sind
Ihnen **sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Vertrauensmann

Michael Pabst
Tel. 09365 1275
Mobil 0173 3089814
michael.pabst@HUKvm.de
Kaspar-Schnetter-Str. 11 A
97222 Rimpf
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/michael.pabst



Bei der AWO geht's mir gut!



Das Hans-Sponsel-Haus

- Vollstationäres Wohnen
- Langzeitpflege
- Tagespflege
- Service-Wohnen



Hans-Sponsel-Haus

Frankenstr. 193-195
97078 Würzburg
Lindleinsmühle
Tel. 0931 2098-0

www.hans-sponsel-haus.de



**Ihr Heizöl- und Kraftstofflieferant
aus der Region freut sich auf
Ihre Bestellung!**

Tel. 09321/2629 120

E-Mail: info@gerber-energie.com

Web: www.gerber-energie.com



*IHR KOMPETENTER PARTNER
RUND UMS DACH!*

**RUMPEL
& CO.**



— BEDACHUNGEN GMBH —

Mit unserer jahrzehntelangen Berufserfahrung im Dachdeckerhandwerk können wir Ihnen eine Vielzahl an Leistungen bieten:

- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| Dacheindeckung | Asbestsanierung |
| Wärmeschutz | Blitzschutz |
| Flachdachabdichtung | Fassadenbekleidung |
| Dachsanierung | Gerüstbau |
| Spenglerarbeiten | Dachfenstereinbau |
| Dachbegrünung | Kleinreparaturen |
| Zimmererarbeiten | |

*Sie haben Fragen?
Wir liefern Ihnen die Antworten!*

Rumpel & Co.
Bedachungen GmbH
Am Stöckig 3
97241 Opferbaum

Tel.: 09384 / 88269-0
Fax: 09384 / 88269-26
info@rumpel-co.de
www.rumpel-co.de

Bereitschaftsdienst der Ärzte

**Rufnummer des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes:
Telefon: 116 117**

Unter dieser Nummer erreichen Sie seit Mitte April 2012 den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen.

Krankheiten kennen keine Sprechzeiten:
Eine akute Magenverstimmung über die Feiertage oder unerwartet hohes Fieber am Wochenende – es gibt viele Gründe, die einen Arzt erforderlich machen, wenn die Praxen gerade geschlossen sind.

Unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Überall in Deutschland sind niedergelassene Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden medizinischen Fällen ambulant behandeln – auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen.

Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt deutschlandweit und ist kostenlos – egal ob Sie von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

Sollte ein **akuter oder lebensbedrohlicher Notfall** vorliegen, wenden Sie sich umgehend an die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr unter der bundeseinheitlichen **Notrufnummer 112.**

**Die Praxis Dr. K. Langmann
und J. C. Schmitt ist vom
30.8. bis 3.9.2021 geschlossen!**

Vertretung: Dr. med Ernst Wassermann
Niederhoferstraße 11, Tel. 09365/9744
Dres. med. Steigenberger/Donner,
Niederhoferstraße 7, Tel. 09365/3333

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Hierzu wird auf den Aushang im Schaufenster der Apotheke hingewiesen.

Veranstaltungen

Hinweis:

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass aufgrund des Coronavirus weitere Veranstaltungen noch nicht stattfinden.

Wir bitten Sie, sich über die Tagespresse sowie die Homepage der Veranstalter zu informieren, ob und wann die Veranstaltungen nachgeholt werden.

Vereine und Verbände



Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten im Vierkampf in Güntersleben:

Große Freude über den zweifachen Bezirksmeister Marcel Fiedler (3. v. l.). Er war in der Klasse M11 nicht zu besiegen. Zusammen mit Frederik Hoos (2. v. l.) holten sich beide den U12-Team-Sieg und die Siegerwimpel.

Freude auch bei den LAZ-Mädchen, denn Annika Hofmann (l.), Isabel Gelowicz, Emilia Schmidt, Agnes Wagenbrenner, feierten den zweiten Platz im WU12-Team zusammen mit Jonas Schön (r.) und den Betreuerinnen Nelly Oswald und Mathilda Hoos

Ferner dabei, aber nicht auf dem Bild: Antonia Grobelak, Felix Kistner und Tim Eberle

Text + Foto: Otwin Hack



Bronzemedaille bei den Bayerischen U18-Meisterschaften für Lennard Schmidt

Eine Bronzemedaille bei den Bayerischen U18-Meisterschaften in Erding hat Lennard Schmidt von der DJK Rimpf für über 400 Meter in 52,56 Sekunden gewonnen. Eine zweite Bronzemedaille holte er mit dem 4x100m Staffelquartett des LAZ Kreis Würzburg.

Knapp am Siegerpodest vorbei sprang BLV-Kaderathletin Julie Denkey im Dreisprung mit neuer persönlicher Bestleistung von 11,29 Meter. Fast zeitgleich sprintete sie mit Nelly Oswald im U18 Team des LAZ Kreis Würzburg über 4x100m noch einmal auf den vierten Platz. Bestleistung im Endlauf über 100m Hürden in 14,96 Sekunden auf dem sechsten Platz rundeten ein erfolgreiches Wochenende ab. Auf der anspruchsvollen 400m Hürdenstrecke belegte Nelly Oswald ebenfalls Rang sechs.

Text + Foto: Otwin Hack





Rimparer Feuerwehr unterstützt mit mehreren Pumpen im Landkreis Kitzingen

Durch den anhaltenden Starkregen kam es am Freitag (9. Juli 2021) im gesamten Landkreis Kitzingen zu überfluteten Straßen und Kellern. Die Lage spitzte sich hierbei im Tagesverlauf immer mehr zu, was dazu führte, dass die Hilfeleistungskontingente aus dem Landkreis Würzburg abgerufen wurden.

Ab ca. 16 Uhr begannen auch bei der Rimparer Wehr die Vorbereitungen, so dass wir mit mehreren Pumpen zur Unterstützung in den Landkreis Kitzingen ausrücken konnten. Anschließend setzte sich das „Hilfeleistungskontingent 1“ bestehend aus den Feuerwehren aus Estenfeld, Kürnach und Rimpar als Konvoi in Bewegung. Vor Ort wurden mehrere Keller mittels Schmutzwasserpumpe und Tauchpumpe von den Wassermassen befreit.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit an alle beteiligten Einsatzkräfte und die betroffenen Bürger. Für die Feuerwehr Rimpar konnte der Einsatz um ca. 1 Uhr beendet werden, nachdem die Einsatzbereitschaft im Gerätehaus wiederhergestellt war.

Text und Foto: Christian Zehner



Jetzt noch schnell für die Bläser-AG anmelden!



Bei der Bläser-AG handelt es sich um eine Kooperation zwischen der Musikkapelle Rimpar (MKR) und der Matthias-Ehrenfried-Grundschule (MES), welche bereits seit 4 Jahren besteht und Kindern die Möglichkeit eröffnen soll ein Blasinstrument zu erlernen. Dabei findet ein adaptiertes Bläserklassenkonzept Anwendung.

Konkret bedeutet dies, dass die Kinder einmal in der Woche Unterricht am Instrument haben:

- Bis kurz vor Weihnachten wöchentlich Instrumentalunterricht – 20 Min. Einzelunterricht pro Kind, Gruppenunterricht in Absprache mit dem Lehrer möglich (Dauer entsprechend der Anzahl der Kinder länger, z. B. 2x20 Min. oder 3x20 Min).
- Vor Weihnachten Zusammenführung mit den Fortgeschrittenen zur gemeinsamen Orchesterprobe.
- Nach Weihnachten abwechselnd 1 Woche Instrumentalunterricht wie oben beschrieben und 1 Woche Orchesterprobe.

Das Konzept ermöglicht für einen begrenzten Zeitraum quasi ein Hineinschnuppern in ein Instrument – ohne enormen zeitlichen Aufwand, zu einem gegenüber wöchentlichem Einzelunterricht deutlich verminderten Preis und ohne Anschaffungskosten für ein eigenes Instrument (Leihinstrumente werden – nach Verfügbarkeit – kostenlos zur Verfügung gestellt).

Aktuell sind noch viele Instrumente verfügbar – auch coole Blechinstrumente warten noch auf Neugierige! Anmeldeunterlagen gibt es unter www.musikkapelle-rimpar.de.

Bei Interesse schnell melden bei Martina Gräsl unter: jugendwart@musikkapelle-rimpar.de (bitte unter Angabe einer Telefonnummer für den Rückruf).

gez. Martina Pietsch

Senioren freuen sich über Besuch mit Blasmusik

Einige Musiker der „Spätlese“ Musikkapelle Rimpar besuchten das Seniorenheim in Rimpar und den Sonnenhof in Versbach und erfreuten mit bekannten Melodien und Sommergedichten die Bewohner.

Für diese musikalisch-literarischen Auftritte probte die Gruppe während der Corona- Zwangspause wöchentlich am Waldrand, am sog. Wolfsbild im Gramschatzer Wald. Die Zuhörer klatschten begeistert Beifall und wünschten sich eine Wiederholung des Konzerts für die kommende Herbst- oder Adventszeit.

gez. Hannelore Mintzel



Auch den Musikern machte der Auftritt viel Freude. (v.l.n.r.: Martina Guttenbach, Hanne Mintzel, Ulrike Börtlein-Bergup; hinten: Helmut Bergup, Birgit Stauder, Peter Guttenbach)

Foto: Helmut Bergup

Wir tanzen wieder ab 20. September 2021

Klassisches Ballett: für Kinder u. Erwachsene (Anfänger u. Fortgeschrittene)

Ballett für Erwachsene: Montag + Mittwoch um 19.30 Uhr
Dienstag um 10 Uhr • Samstag um 10 Uhr und 11.30 Uhr

**10er-Karte für
Studenten: 88€**



Information und Anmeldung:
Telefon 093 65/55 10
Privat: 093 67/98 28 16
97222 Rimpar · Marktstraße 3



GLS Paketdienst sucht Aushilfen und Teilzeitkräfte für die Paketabwicklung.

Arbeitszeiten: 16.00 – 19.30 Uhr
und / oder 5.00 – 7.30 Uhr.

Kontakt: Herr Hofmann
Telefon 093 67 / 90 60 22

UZ
MAINFRANKEN

Kaufen Sie Ihren Strom schon regional?

Ihr Partner für grüne Energie und digitalen Fortschritt zwischen Main und Steigerwald bietet Ihnen 100 % Naturstrom aus Bayern mit persönlichem Service zu garantiert fairen Preisen!

www.uez.de

Garten- und Landschaftsbau **SEUFERT** GmbH & Co. KG

Ihr Projekt in guten Händen

Garten- und
Landschaftsbau
SEUFERT

Seit über
40 Jahren

www.mehr-freude-am-garten.de
Tel.: 09367 / 99177 | Oberpleichfeld

Fliesenleger-Meisterbetrieb
KRÜCKEL & SCHRAUT
Ausstellung · Verkauf · Verlegung

**Badsanierungen
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten**

Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65-88 87 09-1
Fax 093 65-88 87 09-2
André Krückel: 0175-5666 518
Manuel Schraut: 0175-5666 519
Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de

Alu-Haustüren

**RC2 geprüfte Sicherheit
10% / 20%
KFW FÖRDERFÄHIG**

Klassik-Tür ab 2797,- €
Angebot gültig bis 31.12.2021

Neubergstraße 23 1/2 · 97273 Kürnach
Tel.: 09367/2519 · info@potrick.com · www.potrick.com
AUSSTELLUNGSTÜREN ZU ABVERKAUFSPREISEN



V. l. n. r.: Oliver Voll, Roland Stengl, Sandro Keß, Marc Krätzer, Wolfgang Laug, Klaus Rattinger, Simon Fasel, Robert Meißner.
Foto: Nadine Lordmann

Hauptversammlung des SV Maidbronn mit Neuwahlen!

Am 9.7.2021 fand die außerordentlich gut besuchte Hauptversammlung des SV Maidbronn statt. Erst nach dem 3. Anlauf konnte pandemiebedingt der schon lange vorbereitete Termin stattfinden. Besonders gespannt war man auf die Neuwahlen. Nachdem der Vorsitzende Robert Meißner die Versammlung eröffnet hatte, begrüßte er die Mitglieder, besonders Herrn Bürgermeister Bernhard Weidner und die Amts- u. Würdenträger. Mit einer Gedenkminute gedachte man der verstorbenen Mitglieder.

Anschließend führte der Vorsitzende nun zügig durch die Tagesordnung. Mit seinem, lt. der Tagesordnung geforderten Tätigkeitsbericht, kündigte Robert Meißner einleitend an, dass er als Vorsitzender des SV Maidbronn nicht mehr zur Verfügung stehen, und sich in die „zweite Reihe“ zurückziehen wird. Sein Bericht bezog sich dann nicht nur auf die letzten 2 Jahre, sondern abschließend auch auf die gesamte Amtszeit, die ja anfänglich nur für 2 Jahre angedacht war, letztendlich jedoch 6½ Jahre dauerte. Mit besonderem Lob bedachte er die in dieser Zeit treuen Mitstreiter, die immer zur Verfügung standen, wenn sie gebraucht wurden. Die Liste der Errungenschaften, sowie infrastrukturelle, ideelle und sportliche Veränderungen und Verbesserungen, nahm fast kein Ende. Besondere Beachtung lenkte er auf die z. Zt. stattfindende Ertüchtigung des alten Sportplatzes, die er als seine letzte „Großbaustelle“ bezeichnete.

Die folgenden Berichte der einzelnen Abteilungen waren, ebenfalls pandemiebedingt, natürlich etwas kürzer, aber hier wurde in allen Kurzfassungen deutlich, dass man im SV Maidbronn auch in schlechten Zeiten zusammenhält und die Treue zum Verein gelebt wird. Das zeigte dann auch die professionelle Power-Point-Präsentation vom Mitgliedsverwalter Roland Stengl, die eine, trotz Pandemie, nur geringfügige Mitgliedsveränderung anzeigte.

Der folgende Revisionsbericht der Revisoren Harald Schmid u. Marliese Hart, vorgetragen von H. Schmid, bescheinigte dem Verein eine einwandfreie Konto- u. Kassenführung, eine Entlastung der Vorstandschaft wurde

empfohlen und von der Mitgliederversammlung auch einstimmig bestätigt. Da Marliese Hart nicht mehr in der Revision tätig sein wird, wurde schon bei der Revision ihre Nachfolgerin Nadine Kordmann „eingelernt“. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen dreien für ihre sehr akribische und zeitraubende Arbeit.

Nun schritt man zu den Neuwahlen. Nachdem ein Wahlvorstand ernannt worden war (H. Schmid, Niederschriftführer Bernhard Weidner, Wahlhelfer Lena Dernbach u. Klaus Rattinger) begann die Wahl. Es zeigte sich, dass im Vorfeld der Vorsitzende für eine reibungslose Übergabe seiner Geschäfte gesorgt hatte und die neue Vorstandschaft bereits von ihm in die Wahlvorschlagsliste eingetragen worden war, die er dem Wahlvorstand als Wahlunterlagen übergab.

Nach Zustimmung der Versammlung wurde nicht geheim, sondern per Handzeichen gewählt. Um es kurz zu machen: Die neue Vorstandschaft ist (fast) die alte. Das Ergebnis wie folgt:

Neuer Vorsitzender: Marc Krätzer

Stellvertretender Vorsitzender: R. Meißner (nach dem Rotationsprinzip des SVM und lt. Satzung übernimmt der stellv. Vorsitzende zusätzlich einen Vorstandsposten)

Vorstand Verwaltung: Oliver Voll

Vorstand Sport: Wolfgang Laug

Vorstand Infrastruktur: Robert Meißner

Vorstand Finanzen: Simon Fasel

Alle neuen Amtsinhaber wurden einstimmig gewählt!

Die restlichen Posten blieben fast ohne Veränderung besetzt, die internen Verschiebungen werden in der folgenden Vorstandssitzung mit dem Beirat festgelegt. Somit kann die neue Vorstandschaft lückenlos und ohne Verzögerung ihre Vereinsarbeit fortführen. Hinweisend erklärte aber der scheidende Vorsitzende, dass er bei der folgenden, turnusgerechten Wahl, für keine weiteren Vorstandsaufgaben mehr zur Verfügung stehen wird.

Unter „Verschiedenes“ klärte der Vorsitzende die Versammlung nun über die Pläne eines Investors und die einmalige Chance, eine für die Großgemeinde notwendige

Nahversorgung und zukunftsweisende Sportmöglichkeiten in einem zentralen Sportzentrum zu bekommen, auf. Hierzu fanden auf Initiative von BGM Weidner erste Gespräche mit dem Investor und der Fußball-Abteilung des ASV und des SVM statt um mit dem SV Maidbronn in einer gleichberechtigten Partnerschaft ein gemeinsames „Sportzentrum Pleichachtal“ in Maidbronn zu errichten. Von Maidbronner Seite stehen für diese Pläne (gedanklicher Vater d. Sportzentrums: Burkard Losert) die Ampeln auf grün, denn die Mitgliederversammlung des SVM gab der alten, wie neuen, Vorstandschaft das Mandat, sich weiterhin an der Planung und zukunftsorientierten Gesprächen zu beteiligen. Die Großgemeinde hätte mit dem neuen Investor hiermit die Chance, eine Nahversorgung für fast 8000 Menschen, und eine sportliche Alternative zur Erhaltung des Breitensports in beiden Ortsteilen für die nächsten Jahrzehnte zu bekommen. In der folgenden Diskussion fand sich folgender Tenor: „Lassen wir doch dies auch unsere Jugend mitentscheiden, die ist doch schon längst zusammengewachsen!“

Zum Ende der Versammlung bedankte sich der Vorsitzende für die äußerst konstruktive Beteiligung, beglückwünschte seinen Nachfolger zur Neuwahl, mahndend auch mit den Worten: „Auch wenn dein Herz nach wie vor für den Fußball schlägt, sei ein Vorsitzender für alle Abteilungen, urteile stets neutral, vergiss nicht, anderen zuzuhören, dann kann nichts schiefgehen!“

Als weitere Botschaft verkündet der SVM, dass alle Sparten nun wieder ihr Angebot der sportlichen Betätigung aufnehmen, soweit dies mit den, nach wie vor, gültigen Hygienevorschriften zu vereinbaren ist.

gez. R. Meißner

Kriegsgräberfürsorge bittet um Unterstützung

Die Arbeit des Volksbundes wird zum überwiegenden Teil durch Spenden und private Zuwendungen finanziert. Insbesondere die jährlich im Herbst stattfindende Haus- und Straßensammlung trägt dazu in Bayern im erheblichen Maße bei. Leider fehlt es vielerorts in Unterfranken an freiwilligen Helfern. Volksbund-Bezirksgeschäftsführer Oliver Bauer ruft deshalb dazu auf, den Volksbund dabei zu unterstützen. „Hierbei können auch Jugendliche helfen, die von uns natürlich auch ein Dankeschön für Ihren Einsatz erhalten.“ Jugendliche ab zwölf Jahren können mit Sammelbüchsen beispielsweise Allerheiligen am Friedhof oder auf öffentlichen Plätzen um Spenden bitten. Der Einsatz als Sammler von Haus-zu-Haus ist ab 16 Jahren möglich. „Jugendgruppen, Pfadfinder, Ministranten oder aus Vereinen sind uns ebenso willkommen wie erwachsene Helferinnen und Helfer“, so Bauer. Interessenten können sich direkt an den Volksbund-Bezirksverband Unterfranken in Würzburg per E-Mail an bv-unterfranken@volksbund.de oder telefonisch unter 0931/52122 wenden und erhalten weitere Informationen zur Sammlung und zur Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Die Sammlung findet in diesem Jahr zwischen dem 22. Oktober und dem 7. November statt.



gez. Oliver Bauer

AUF DEN SPUREN VON BADEN POWELL
Schnuppertag bei den Rimplarer Pfadfindern

Du hast Lust auf Natur und Draußen-Sein? Du willst Gemeinschaft und Spaß mit Freunden? Du willst deine Freizeit aktiv und kreativ gestalten und hast Freude am Ausprobieren? Du bist zwischen 7 und 18 Jahren alt?

Dann sind die Pfadfinder genau das richtige für Dich!
Als Pfadfinder*innen erleben wir gemeinsam während der Zeltlager im Sommer, in Gruppenstunden, bei Wanderungen oder am Lagerfeuer viele große und kleine Abenteuer mit unseren Freund*innen. Am liebsten sind wir draußen unterwegs und probieren Neues aus, engagieren uns für die Umwelt und andere und schaffen Großes zusammen, denn: „In der DPSG finden junge Menschen seit jeher Möglichkeiten zur Entfaltung individueller Fähigkeiten.“

Wir veranstalten am **4. September 2021** einen **SCHNUPPERTAG**. Hierfür treffen wir uns am Grillplatz in Rimplar.
Ab **14.00 Uhr** geht es los mit allen Altersstufen. Anschließend tauchst Du ein in die Stammesarbeit und kannst Dich auf tolle Aktionen in den einzelnen Stufen der Pfadfinderei freuen.
Die Aktion endet gegen 17.00 Uhr.

Übrigens Wir können auch Deine **Verstärkung als Gruppenleiter*in** brauchen! Die DPSG verfügt über ein attraktives und professionelles Aus- und Weiterbildungsangebot für Gruppenleiter*innen!

Aufgrund aktueller Maßnahmen ist eine Anmeldung notwendig.
E-Mail: dpsgrimpar@googlemail.com
Telefon: 01 52 / 24 35 36 29

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen!
Bis bald und „Gut Pfad“!

Stamm Rimplar Riemenschneider Rimplar
deutsche pfadfinderschaft sankt georg

dpsg





Infos unter www.dpsg-rimplar.de
und auf FACEBOOK



Norbert Börtlein

Weinbergstraße 15
97222 Rimpar
Telefon 0 93 65 / 98 52
Mobil 0175 / 192 28 39

- Garten- und Baumpflege
- Keller- und Speichentrümpelung
- Obstbaumschnitt
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- Kehr- und Winterdienst



Landschaftspflege & Winterdienst

Wir räumen, streuen,
pflegen und kehren



Gartenservice
Hecke & Baum
Kehrdienst

KEHR RAUS

Björn Beetz

Mobil: 0177 / 7 68 34 83
beetz@kehr-raus.de
www.kehr-raus.de

Kehr Raus
Aussiedlerhöfe 6
97222 Rimpar
Telefon 093 65 / 50 33 41
Telefax 093 65 / 50 35 38

Dächer für mehr Geborgenheit



97294 Unterpleichfeld
Tel.: 09367 / 986721
www.bauco-gmbh.de

- ◆ Dacheindeckungen
- ◆ Dachabdichtungen

- ◆ Dachausbau
- ◆ Spenglerei

Gardinen
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Bodenverlegung
Insektenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2
87262 Hausen b. Würzburg
Telefon: 09367-7214
www.raumausstattung-strobel.de

RAUMAUSSTATTUNG
STROBEL



Unsere
Spezialität...

Kreative Lösungen
für Ihre Küche!

Steinwelten
JOSEF HOFMANN
VERSBACH



Versbacher Str. 104
97078 Würzburg
Tel. 0931 / 200 290
info@stein-welten.com

Kaffeetechnik

www.kaffeetechnik-goetz.de

Götz

"Service den man schmeckt!" Premium-Partner

NIVONA



- Neu + Gebrauchtgeräte
- Reparatur vieler Marken
- Service Ihres Vollautomaten
- Zubehör + Pflegeprodukte
- Erliesene Kaffeesorten
- Nivona Premium-Partner



Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi: 9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag geschlossen

Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben Tel. 09365 / 8970841 info@kaffeetechnik-goetz.de



ULF PIECONKA
Rechtsanwalt

Ihr Rechtsanwalt in Würzburg mit den
Schwerpunkten:

- Erbrecht
- Familienrecht (Scheidungen)
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Urheberrecht (Bildrecht)

Rechtsanwalt
Ulf Pieconka
Frankfurter Str. 10
97082 Würzburg

www.rechtsanwalt-pieconka.de
www.scheidungsanwalt-wuerzburg.de
www.erbrecht-wuerzburg.de
kanzlei@rechtsanwalt-pieconka.de

Telefon: 0931 - 46 07 91 11



v.l.n.r.: Claudia Fries (Inklusion), Andreas Fleder (Finanzen), Marion Kistner (Geschäftsstelle), Jochen Kistner (Verwaltung), Maria Schmitt (Beisitzerin), Diana Link (Sport), Mario Fischer (Organisation), Bettina Latteier (Öffentlichkeitsarbeit). Es fehlt: Karl Bayer (Liegenschaften).

Foto: Felix Kistner

DJK Rimpar wählt neue Vorstandschaft

Am 16.7.2021 hat die DJK Rimpar bei ihrer Mitgliederversammlung turnusgemäß eine neue Vorstandschaft gewählt. Neben erfahrenen, langjährigen Mitgliedern konnten auch einige junge Vorstandsmitglieder zurück- und neugewonnen werden. Alle Kandidaten wurden in ihrer Funktion mit großer Mehrheit gewählt, so dass alle Posten der Vorstandschaft besetzt werden konnten: Jochen Kistner (Vorstand Organisation und Verwaltung), Mario Fischer (Vorstand Verwaltung und Veranstaltungen), Andreas Fleder (Vorstand Finanzen), Bettina Latteier (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit), Diana Link (Vorstand Sport), Claudia Fries (Vorstand Inklusion/Gleichstellung) und Karl Bayer (Vorstand Liegenschaften).

So wird die DJK Rimpar mit ihren rund 1000 Mitgliedern von einer engagierten, dynamischen und insgesamt jungen Vorstandschaft geleitet, die sich schon sehr darauf freut, in Zukunft frischen Wind und viele Ideen in den Verein einzubringen.

Die gesamte Vorstandschaft bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

gez: Bettina Latteier



Probeschwimmen als Teilerfolg

Schwimminitiative Rimpar wirbt mit innovativem Mitgliedschaftsmodell für Bürgerschwimmstunde im Nordbad

Seit einigen Wochen steht das Nordbad in der Versbacher Lindleinsmühle samstags für ein paar Stunden Schwimminteressierten aus der Umgebung kostenlos zur Verfügung. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen – alle Termine waren bisher fast oder vollständig ausgebucht. Möglich gemacht hat dies die Initiative „Schwimmbad für Rimpar e. V.“. Nachdem der originäre Vereinszweck des Neubaus eines Hallenbades in Rimpar auf absehbare Zeit als unrealistisch bewertet wurde, verlagerte der Verein seinen Fokus und suchte seitdem nach Schwimmmöglichkeiten für die

Rimparer Schulen, Vereine und überhaupt Bevölkerung im Nahraum der Marktgemeinde. Mit dem Neubau eines Schwimmbades in Versbach war eine Quasi-Alternative gefunden. Als ausgewiesenes Schul- und Vereinsschwimmbad ist öffentlicher Badebetrieb dort jedoch nur über einen Umweg möglich: Schwimminteressierte können als Mitglieder des Vereins in bestimmten Zeitfenstern Zugang zum Nordbad erhalten. Eine Jahres-Mitgliedschaft bedeutet in diesem Zusammenhang also den Erwerb einer Dauerkarte für das Bad. Noch hofft man in Rimpar auf möglichst viele Gleichgesinnte, denn nur mit einer Mindestanzahl an Mitgliedern lassen sich die Miete und Nutzungsgebühren für die Schwimmzeiten im Nordbad finanzieren und die Kosten für alle Beteiligten in zumutbaren Maßen halten. Einen Überblick über die Stimmung in der Bevölkerung verschaffte sich die Schwimminitiative per online-Umfrage. Die Ergebnisse werden im August ausgewertet und münden dann in ein finales Entscheidungsprozedere. Mit der Rimparer Wasserwacht steht der Verein in enger Absprache und hat sich auf eine Kooperation verständigt. Die Rettungsschwimmer der Ortsgruppe sorgen für Sicherheit im Schwimmbad und übernehmen die Aufsicht.

Wir suchen Unterstützer:

Helfen Sie uns, die Idee einer Bürgerschwimmstunde zu realisieren. Als aktive Mitglieder mit einem Jahresbeitrag und Dauerkarte, als passive Mitglieder mit einem Förderbeitrag oder als Sponsoren, indem sie die Gemeinnützigkeit des Vereins „Schwimmbad für Rimpar e. V.“ anerkennen und finanziell unterstützen. Sprechen Sie uns an! Schwimmen ist mehr als Sport: Es trägt zur eigenen Gesundheit und dem körperlichen Wohlbefinden bei, es macht Spaß und kann lebensrettend sein.



Weitere Infos unter www.schwimminitiative-rimpar.de sowie auf Facebook.

Kontakt: info@schwimminitiative-rimpar.de oder per Telefon: 0151/26584587.

gez. Lukas Kütt, Schwimmbad für Rimpar e. V.





Karate Kids wieder am Start!

Nach einer langen Sportpause sind wir seit ein paar Wochen glücklicherweise wieder voll im Training und haben für die meisten in der Gruppe die erste Gürtelprüfung in Sicht.

Auch wenn es durch den langen Trainingsausfall noch viel zu Lernen gibt, gehen wir fokussiert und mit Spiel und Spaß an die Sache heran.

Durch ein paar Wechsel der ältesten Karateka in die Erwachsenengruppe, die montags von 19.00 bis 20.30 Uhr in der Dreifachturnhalle trainiert, besteht die aktuelle Kindergruppe überwiegend aus Anfängern und Weißgurten.

Im Karate werden grundlegende Werte wie Respekt, Disziplin und Fairness, intensiv gelehrt.

Kinder lernen von ihrem Trainer die Grundregel, dass man sich außerhalb der Trainingsräume selbst verteidigen darf, aber nie einen Kampf verursacht. Die erlernten Techniken dürfen nur zur Selbstverteidigung angewendet werden.

Aus diesem Grund verhalten sich Karate Kinder in Konfliktsituationen besser als andere, die sich leicht provozieren lassen.

Aber auch der soziale Faktor kommt im Training nicht zu kurz. Durch verschiedene Partnerübungen lernen Kinder auch andere besser wahrzunehmen. Sie lernen, dass man jemandem tatsächlich, z.B. durch einen Schlag weh tun kann. Dazu kommen sie in Situationen, in denen sie kooperieren und Aufgaben gemeinsam lösen.

Wenn du also jetzt Lust hast, das einfach mal auszuprobieren, dann komm gerne montags und freitags jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Dreifachturnhalle vorbei.

Für alles weitere kann man mit mir gerne per E-Mail in Kontakt treten: lorena.beck@freenet.de

In diesem Sinne, bleibt gesund und bis eventuell bald!

gez. Lorena Beck



ASV Rimpar Fußball Bezirkliga Unterfranken-West 2021/22

Sonntag, 8.8.2021, 15 Uhr:

SSV Kitzingen – **ASV Rimpar**

Freitag, 13.8.2021, 18.30 Uhr:

ASV Rimpar – TSV Uettingen

Samstag, 21.8.2021, 16 Uhr:

Spfrd Sailauf – **ASV Rimpar**

Sonntag, 29.8.2021, 15 Uhr:

ASV Rimpar – SpVgg Hösbach-Bahnhof

Sonntag, 5.9.2021, 15 Uhr:

TSV Heimbuchenthal – **ASV Rimpar**

Sonntag, 12.9.2021, 15 Uhr:

ASV Rimpar – TV Wasserlos

Samstag, 18.9.2021, 16 Uhr:

TuS 1893 Aschaffenburg-Leider – **ASV Rimpar**



ASV Rimpar Fußball Kreisklasse Würzburg, Gruppe 1, Saison 2021/22

Sonntag, 8.8.2021, 15 Uhr:

TSV Grombühl – **ASV Rimpar II**

Sonntag, 15.8.2021, 15 Uhr:

ASV Rimpar II – SV Geroldshausen

Sonntag, 22.8.2021: 15 Uhr:

SC Lindleinsmühle II – **ASV Rimpar II**

Sonntag, 29.8.2021, SPIELFREI

Sonntag, 5.9.2021, 15 Uhr:

TSV Reichenberg – **ASV Rimpar II**

Sonntag, 12.9.2021, 12.30:

ASV Rimpar II – FC Würzburger Kickers II

Samstag, 18.9.2021, 16 Uhr:

SV Kürnach – **ASV Rimpar II**

ASV Rimpar Fußball B-Klasse Würzburg, Gruppe 1, Saison 2021/22

Sonntag, 8.8.2021, 13 Uhr:

SB Versbach II – **ASV Rimpar III**

Sonntag, 15.8.2021, 12.30 Uhr:

ASV Rimpar III – SG SV Geroldshausen II/
TSV Reichenberg II

Sonntag, 22.8.2021: SPIELFREI

Sonntag, 29.8.2021, 12.30 Uhr:

ASV Rimpar III – SC Lindleinsmühle II

Sonntag, 5.9.2021, 13 Uhr:

FT Würzburg II – **ASV Rimpar III**

Sonntag, 12.9.2021, 17.30:

ASV Rimpar III – SG VfR Burggrumbach II/
Erbshausen II/Hausen II

Sonntag, 19.9.2021, 15 Uhr:

(SG) TSG Waldbüttelbrunn II/ – **ASV Rimpar III**
TG Höchberg III



METZGEREI HOLLERBACH

natürlich. hausgemacht.

Unsere Filialen:

Rimpar:

Maidbronner Str. 2 · 0 93 65/88 29 25
im REWE-Markt · 0 93 65/89 79 90

Hauptwerk: Telefon 0 93 65/82 10-0
E-Mail: info@metzgerei-hollerbach.de
Internet: www.metzgerei-hollerbach.de

Wurstautomat 24 Std. geöffnet!



ANGEBOTE VOM 23. 8. – 28. 8. 2021

Hähnchenkeulen	100 g	0,45 €
Rinderhufsteak zart abgehangen	100 g	1,79 €
Rinderhackfleisch	100 g	0,93 €
Schaschlikpfanne	100 g	0,89 €
Lendenspieße vom Schwein, mariniert	100 g	1,56 €
Champignonlyoner und Paprikawurst	100 g	1,07 €
Hinterschinken gekocht	100 g	1,79 €
Mettwurst grob	100 g	1,06 €
Fleischwurst im Ring	100 g	0,85 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 23. 8. – 27. 8. 2021

MONTAG: Chili con Carne mit Reis	Portion	6,50 €
DIENSTAG: Hackfleischbällchen mit Soße, dazu Gourmetkartoffeln und grüner Salat	Portion	7,20 €
MITTWOCH: Putengeschnetzeltes mit Spätzli und Salat	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Schweineschäufele mit Soße und Klößen, dazu Blaukraut	Portion	7,50 €
FREITAG: Kaiserschmarrn mit Apfelmus	Portion	6,50 €

ANGEBOTE VOM 30. 8. – 4. 9. 2021

Putenschnitzel	100 g	1,18 €
Rinderbraten von der Nuß, flach und rund	100 g	1,40 €
Schweinekotelett	100 g	0,75 €
Schweinebauchscheiben mariniert	100 g	0,83 €
Blaue Zipfel in Wurzelsud	2 Paar	4,00 €
Kosakenwurst und Tiroler	100 g	1,23 €
Riemenschniderschinken zart geräuchert	100 g	1,89 €
Pfälzer Leberwurst	100 g	0,65 €
Käsebeißer und Feuerteufel	100 g	0,99 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 30. 8. – 3. 9. 2021

MONTAG: Grillbauch kross gebraten, dazu Gourmetkartoffeln und Bohnengemüse	Portion	7,50 €
DIENSTAG: Lendenspieße vom Schwein, mit Champignonsoße, dazu Semmelknödel und Karottensalat	Portion	7,90 €
MITTWOCH: Schweinegyros mit Knoblauchkartoffeln, Krautsalat und Tzatziki	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Rindfleisch mit Meerrettichsoße, dazu breite Bandnudeln und Preiselbeeren	Portion	7,90 €
FREITAG: Kasseler Nacken mit Krautschupfnudeln	Portion	7,50 €

ANGEBOTE VOM 6. 9. – 11. 9. 2021

Putenfleischspieße	100 g	1,09 €
Rinderbeinscheibe zur Suppe	100 g	0,83 €
Kräutersteak gefüllt mit Frischkäse	100 g	1,09 €
Gulasch gemischt	100 g	0,93 €
Schweinefilet	100 g	1,54 €
Eier- oder Champignonpastete	100 g	1,23 €
Beinschinken saftig, gekocht	100 g	1,56 €
Leberwurst grob	100 g	0,88 €
Rauchpeitschen	100 g	1,86 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 6. 9. – 10. 9. 2021

MONTAG: Schweinekotelett mit Bratkartoffeln und Spinat	Portion	7,50 €
DIENSTAG: Frikadellen mit Soße und Salzkartoffeln, dazu Wirsinggemüse	Portion	7,50 €
MITTWOCH: Putenrahmgeschnetzeltes mit Reis und Salat	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Rindergulasch mit Bandnudeln und Blattsalat	Portion	7,90 €
FREITAG: Asia-Gemüsepfanne mit Reis und Putenstreifen	Portion	7,50 €

ANGEBOTE VOM 13. 9. – 18. 9. 2021

Hähnchenbrustfilet gefüllt mit Frischkäse und Brokkoli	100 g	1,20 €
Rinderbraten vom Hochrück	100 g	1,18 €
Zwiebelbraten vom Schweinehals	100 g	0,94 €
Schweineschnitzel aus der Oberschale	100 g	1,04 €
Gesalzene Knöchli	100 g	0,49 €
Gekochte Rippchen mager oder durchwachsen	100 g	0,90 €
Kümmelstuttgarter und Süddeutsche Mortadella	100 g	1,00 €
Krakauer im Ring	100 g	1,00 €
Bacon Bauch pikant	100 g	1,16 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 13. 9. – 17. 9. 2021

MONTAG: Kasseler Pfanne mit Gourmetkartoffeln und Bohnen, dazu Blattsalat	Portion	7,20 €
DIENSTAG: Gefüllte Hähnchenbrüstchen mit Kartoffelgratin und Erbsen- und Karottengemüse	Portion	7,50 €
MITTWOCH: Rinderrouladen mit Klößen und Blaukraut	Portion	7,90 €
DONNERSTAG: Rinderleber in Scheiben, dazu Kartoffelpüree mit Zwiebelringen und Apfelscheiben	Portion	7,50 €
FREITAG: Spaghetti Carbonara mit Salat	Portion	7,00 €

SPD Soziale
Politik für
Dich.

FREYA ALTENHÖNER
Bundestagskandidatin

OLAF SCHOLZ
Kanzlerkandidat

V.i.S.d.P. WürzburgSPD, Semmelstr. 46r, 97070 Würzburg



Am 26.9.
SPD wählen!